

HALBJAHRESBERICHT UND UNGEPRÜFTER HALBJAHRESABSCHLUSS 2015

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc

Ein Umbrella-Fonds mit getrennter Haftung zwischen den Teilfonds

31. März 2015



The European Small Cap Fund

The Eurozone Aggressive Equity Fund

The Global Real Estate Securities Fund

Für folgende Teilfonds des Fonds ist keine Anzeige des Vertriebs in Deutschland nach § 310 KAGB erstattet worden:

**The Actions France Fund
The Core Eurozone Equity Fund
The Global Bond (Euro Hedged) Fund
The Global Bond Fund
The Global Strategic Yield Fund
The Pan European Equity Fund
The U.S. Equity Fund**

Anteile der vorgenannten Teilfonds dürfen an Anleger in der Bundesrepublik Deutschland nicht vertrieben werden.

Inhaltsverzeichnis

Verwaltung der Gesellschaft	2
Hintergrund der Gesellschaft	4
Konsolidierte Bilanz	5
The European Small Cap Fund	8
The Eurozone Aggressive Equity Fund	19
The Global Real Estate Securities Fund	30
Erläuterungen zum Halbjahresabschluss	46

Verwaltung der Gesellschaft

Direktoren der Gesellschaft*

James Firn (Vorsitzender)
James Beveridge
Peter Gonnella
Neil Jenkins
John McMurray
Thomas Murray
William Roberts
David Shubotham
Kenneth Willman

Mitglieder des Prüfungsausschusses

David Shubotham (Vorsitzender)
Thomas Murray
William Roberts

Eingetragener Geschäftssitz

78 Sir John Rogerson's Quay
Dublin 2
Irland

Verwaltungsgesellschaft

Russell Investments Ireland Limited
78 Sir John Rogerson's Quay
Dublin 2
Irland

Unabhängige Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers
Chartered Accountants and Statutory Audit Firm
One Spencer Dock
North Wall Quay
Dublin 1
Irland

Rechtsberater

Maples and Calder
75 St. Stephen's Green
Dublin 2
Irland

Administrator

State Street Fund Services (Ireland) Limited
78 Sir John Rogerson's Quay
Dublin 2
Irland

Anlageberater und Vertriebsstelle

Russell Investments Limited
Rex House
10 Regent Street, St James's
London SW1Y 4PE
England

Depotbank und Verwahrstelle

State Street Custodial Services (Ireland) Limited
78 Sir John Rogerson's Quay
Dublin 2
Irland

Promoter

Frank Russell Company
1301 Second Avenue, 18th Floor
Seattle, WA 98101
Vereinigte Staaten von Amerika

Secretary der Gesellschaft

MFD Secretaries Limited
2nd Floor, Beaux Lane House
Mercer Street Lower
Dublin 2
Irland

Finanzverwalter für The European Small Cap Fund

Metropole Gestion
9, rue des Filles Saint-Thomas
75002 Paris
Frankreich

Metzler Asset Management GmbH

Gerbermühlstraße 3
60594 Frankfurt/Main
Deutschland

Finanzverwalter für The Eurozone Aggressive Equity Fund

Allianz Global Investors Europe GmbH
Bockenheimer Landstrasse 42-44
Frankfurt, 60323
Deutschland

Fiducum AG

Kaiser-Friedrich-Promenade 65
61348 Bad Homburg v.d.H.
Deutschland

Metropole Gestion

9, rue des Filles Saint-Thomas
75002 Paris
Frankreich

Russell Investments Limited

Rex House
10 Regent Street
London SW1Y 4PE
England

*Zum 31. März 2015.

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den auf den Seiten „Verwaltung der Gesellschaft“ aufgeführten Finanzverwaltern um diejenigen zum 31. März 2015 handelt. Wir verweisen in Bezug auf Einzelheiten zu Bestellungen und Ablösungen von Finanzverwaltern im Berichtszeitraum auf den jeweiligen Bericht der Verwaltungsgesellschaft für die einzelnen Teilfonds.

Verwaltung der Gesellschaft - Fortsetzung

S.W. Mitchell Capital, LLP
Princes House
38 Jermyn Street
London SW1Y 6DN
England

Finanzverwalter für The Global Real Estate Securities Fund

Cohen and Steers Capital Management, Inc.
280 Park Avenue, 10th Floor
New York, NY 10017
Vereinigte Staaten von Amerika

Invesco Institutional (N.A.) Inc.
1555 Peachtree Street, NE
Atlanta, GA 30309
Vereinigte Staaten von Amerika

Morgan Stanley & Co International Plc
522 Fifth Avenue
New York, NY 10036
Vereinigte Staaten von Amerika

Russell Investment Management Company
1301 Second Avenue, 18th Floor
Seattle, WA 98101
Vereinigte Staaten von Amerika

Zahl- und Informationsstelle in Österreich

UniCredit Bank Austria AG
Schottengasse 6-8
1010 Wien
Österreich

Zahl- und Zentralstelle in Frankreich

Société Générale
29, boulevard Haussmann
75009 Paris
Frankreich

Zahl- und Informationsstelle in Deutschland*

Marcard, Stein & Co AG
Ballindamm 36
20095 Hamburg
Deutschland

Vertreter in Italien

BNP Paribas
Via Ansperto, 5
20123 Mailand
Italien

Zahlstelle in Italien

SGSS S.p.A.
Via Benigno Crespi, 19/A
20159 Mailand
Italien

* Die Gründungsurkunde und Satzung der Gesellschaft, der Prospekt, die Dokumente mit wesentlichen Informationen für den Anleger (KIID), die ungeprüften Halbjahresberichte sowie die geprüften Jahresberichte sind kostenfrei bei der Zahl- und Informationsstelle auf normalem Postweg oder per E-Mail erhältlich. Der Nettoinventarwert der einzelnen Teilfonds sowie die Zeichnungs- und Rücknahmepreise der Fondsanteile werden täglich gemeinsam auf „www.fundinfo.com“ veröffentlicht. Sie dienen ausschließlich der Information und stellen kein Angebot zur Zeichnung oder zur Rücknahme von Anteilen der Gesellschaft zu solchen Preisen dar.

Hintergrund der Gesellschaft

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc (die „Gesellschaft“) wurde am 7. Mai 1998 gegründet und ist in Irland als Public Limited Company nach den Gesetzen über Aktiengesellschaften von 2014 (den „Companies Acts“) tätig. Die Gesellschaft ist seit dem 8. Juli 1998 von der Central Bank of Ireland (die „Zentralbank“) zugelassen.

Die Gesellschaft ist eine offene Investmentgesellschaft mit variablem Kapital, die von der Zentralbank zugelassen wurde. Sie erfüllt die Voraussetzungen eines Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren im Sinne der Vorschriften der Europäischen Gemeinschaften von 2011, in der jeweils aktuellen Fassung (die „OGAW-Vorschriften“).

Die Gesellschaft ist als Umbrella-Fonds mit getrennter Haftung zwischen den Teilfonds strukturiert und besteht zum 31. März 2015 aus drei aktiv handelnden Teilfonds (jeweils ein „Teilfonds“, zusammen die „Teilfonds“).

Einzelheiten zu den Anlagezielen der einzelnen Teilfonds entnehmen Sie bitte dem Bericht der Verwaltungsgesellschaft für den jeweiligen Teilfonds.

Der Promoter, der Anlageberater, die Verwaltungsgesellschaft und ihre verbundenen Unternehmen werden in diesem Rechnungsabschluss zusammen als Russell Investments bezeichnet.

Das von der Gesellschaft verwaltete Nettovermögen belief sich am 31. März 2015 auf 501.322.572 EUR (30. September 2014: 368.368.679 EUR und 31. März 2014: 381.700.167 EUR) und gliedert sich wie folgt:

Teilfonds	Mit Kapital ausgestattet im Geschäftsjahr zum:	Funktionale Währung	Nettovermögen 31. März 2015 Tsd.	Nettovermögen 30. September 2014 Tsd.	Nettovermögen 31. März 2014 Tsd.
The European Small Cap Fund	30. September 2000	EUR	85.822	59.495	57.183
The Eurozone Aggressive Equity Fund	30. September 2005	EUR	161.714	103.773	89.125
The Global Real Estate Securities Fund	30. September 2006	USD	272.566	259.083	324.418

Die Gesellschaft beabsichtigt, nach der endgültigen Auszahlung der Vermögenswerte in den Teilfonds bei der Zentralbank den Widerruf der Zulassung der Teilfonds The Actions France Fund, The Core Eurozone Equity Fund, The Global Bond (Euro Hedged) Fund, The Global Bond Fund, The Global Strategic Yield Fund, The Pacific Basin (ex Japan) Equity Fund und The U.S. Equity Fund zu beantragen.

Die Zentralbank genehmigte die Aufhebung der Zulassung von The Japan Equity Fund am 6. Mai 2015.

Alle Anteilklassen sind Anteilklassen mit Zinskapitalisierung (Roll-Up), sofern in der Bezeichnung der jeweiligen Anteilklasse nichts anderes angegeben wird.

Alle Verweise auf „Nettovermögen“ im gesamten Dokument sind, Verweise auf das Nettovermögen, das den Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreiben ist, sofern nicht anders angegeben.

Konsolidierte Bilanz

Zum 31. März 2015

	Insgesamt 31. März 2015 (ungeprüft) Tsd. EUR	Insgesamt 30. September 2014 (geprüft) Tsd. EUR	Insgesamt 31. März 2014 (ungeprüft) Tsd. EUR
Vermögenswerte			
Finanzielle Vermögenswerte, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet	496.070	367.178	368.347
Bankguthaben	3.282	1.981	3.892
Bei Maklern und Kontrahenten gehaltene Barmittel für offene Positionen in derivativen Finanzinstrumenten	3.780	1.967	2.330
Forderungen:			
Forderungen aus Wertpapierverkäufen	3.525	1.606	8.202
Forderungen aus ausgegebenen Fondsanteilen	467	40	873
Dividendenforderungen	1.214	956	1.135
	<u>508.338</u>	<u>373.728</u>	<u>384.779</u>
Verbindlichkeiten			
Finanzielle Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet	(3.608)	(2.297)	(748)
Kreditoren – innerhalb eines Jahres fällige Beträge:			
Aufwendungen für Wertpapierkäufe	(2.851)	(2.651)	(1.738)
Aufwendungen für Anteilsrücknahmen	(139)	(77)	(399)
In Bezug auf ausschüttende (Income) Anteilsklassen zahlbare Ausschüttungen	(1)	(1)	-
Zu entrichtende Verwaltungsgebühren	(534)	(421)	(420)
Zu entrichtende Depotbank- und Verwahrstellengebühren	(7)	(17)	(13)
Zu entrichtende Unterdepotbankgebühren	(61)	(68)	(35)
Zu entrichtende administrative und Übertragungsstellengebühren	(19)	(23)	(7)
Zu entrichtende Prüfungsgebühren	(21)	(37)	(15)
Zu entrichtende sonstige Gebühren	(9)	(3)	(2)
	<u>(7.250)</u>	<u>(5.595)</u>	<u>(3.377)</u>
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibendes Nettovermögen (zu Rücknahmepreisen)	501.088	368.133	381.402
Berichtigungen aus der Differenz zwischen Rücknahmepreisen/zuletzt gehandelten Marktpreisen	<u>235</u>	<u>236</u>	<u>298</u>
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibendes Nettovermögen (zu den zuletzt gehandelten Marktpreisen)	<u><u>501.323</u></u>	<u><u>368.369</u></u>	<u><u>381.700</u></u>

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung

Für den sechsmonatigen Berichtszeitraum zum 31. März 2015

	Insgesamt Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2015 (ungeprüft) Tsd. EUR	Insgesamt Geschäftsjahr zum 30. September 2014 (geprüft) Tsd. EUR	Insgesamt Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2014 (ungeprüft) Tsd. EUR
Erträge			
Dividenden	4.302	9.829	3.725
Nettogewinn/(-verlust) aus der Anlagetätigkeit	52.611	19.676	26.198
Gesamtanlageerträge/(-kosten)	<u>56.913</u>	<u>29.505</u>	<u>29.923</u>
Aufwendungen			
Verwaltungsgebühren	(2.756)	(4.759)	(2.275)
Depotbank- und Verwahrstellengebühren	(9)	(30)	(15)
Unterdepotbankgebühren	(195)	(242)	(90)
Administrative und Übertragungsstellengebühren	(108)	(165)	(86)
Prüfungsgebühren	(21)	(40)	(20)
Beratungshonorare	(52)	(197)	(132)
Sonstige Gebühren	(27)	(123)	(67)
Betriebliche Aufwendungen insgesamt	<u>(3.168)</u>	<u>(5.556)</u>	<u>(2.685)</u>
Nettoertrag/(-aufwand)	53.745	23.949	27.238
Finanzierungskosten			
Ausschüttungen	(801)	(1.492)	(910)
Vorsteuergewinn/(-verlust) für den Berichtszeitraum/das Geschäftsjahr/den Berichtszeitraum	52.944	22.457	26.328
Besteuerung			
Quellensteuer	(597)	(1.291)	(577)
Nachsteuergewinn/(-verlust) für den Berichtszeitraum/ das Geschäftsjahr/den Berichtszeitraum	52.347	21.166	25.751
Veränderung in den Berichtigungen aus der Differenz zwischen Rücknahmepreisen/zuletzt gehandelten Marktpreisen	<u>(1)</u>	<u>(77)</u>	<u>(15)</u>
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibende Nettozunahme/(-abnahme) des Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit	<u>52.346</u>	<u>21.089</u>	<u>25.736</u>

Sämtliche Beträge für den sechsmonatigen Berichtszeitraum zum 31. März 2015 stammen ausschließlich aus der laufenden Geschäftstätigkeit. Außer den in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen sind keine Gewinne oder Verluste angefallen.

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Konsolidierte Aufstellung der Entwicklung des den Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibenden Nettovermögens

Für den sechsmonatigen Berichtszeitraum zum 31. März 2015

	Insgesamt Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2015 (ungeprüft) Tsd. EUR	Insgesamt Geschäftsjahr zum 30. September 2014 (geprüft) Tsd. EUR	Insgesamt Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2014 (ungeprüft) Tsd. EUR
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibende Nettoszunahme/(-abnahme) des Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit	52.346	21.089	25.736
Anteilstransaktionen			
Wiederanlage ausschüttungsgleicher Erträge von thesaurierenden (Accumulation) Anteilen	799	1.490	910
Nettoszunahme/(-abnahme) des Nettovermögens aus Transaktionen rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile	<u>42.520</u>	<u>12.578</u>	<u>39.472</u>
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibende Nettoszunahme/(-abnahme) des Nettovermögens insgesamt	95.665	35.157	66.118
Währungsumrechnung (Erläuterung 2)	37.289	13.700	(3.930)
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibendes Nettovermögen			
Zu Beginn des Berichtszeitraums/Geschäftsjahres/ Berichtszeitraums	<u>368.369</u>	<u>319.512</u>	<u>319.512</u>
Am Ende des Berichtszeitraums/Geschäftsjahres/ Berichtszeitraums	<u><u>501.323</u></u>	<u><u>368.369</u></u>	<u><u>381.700</u></u>

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Jahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc ***The European Small Cap Fund***

Bericht der Verwaltungsgesellschaft

Finanzverwalter zum 31. März 2015

Metropole Gestion
Metzler Asset Management GmbH

Anlageziel

Das Anlageziel des Teilfonds The European Small Cap Fund (der „Teilfonds“) ist das Erzielen von Kapitalzuwachs durch Anlage in europäischen Aktienwerten wie Stammaktien, American Depository Receipts, Global Depository Receipts, wandelbaren Titeln und Optionsscheinen, die an geregelten Märkten in Europa notiert sind.

Wertentwicklung des Teilfonds

Im sechsmonatigen Berichtszeitraum zum 31. März 2015 erzielte der Teilfonds eine Rendite von 27,5 Prozent vor Abzug von Gebühren (26,5 Prozent nach Abzug von Gebühren), gegenüber einer Rendite der Benchmark* von 19,9 Prozent.

Marktkommentar

Die Benchmark legte im vierten Quartal 2014 um 1,7 Prozent zu. Der Berichtszeitraum zeichnete sich durch zwei erhebliche Abverkaufswellen und Verlustperioden aus. Zur erhöhten Volatilität trugen fallende Rohstoffpreise und globale Deflationsbedenken bei. Schwache Wirtschaftsdaten aus Deutschland und eine negative Reaktion auf die mangelnde Initiative der Europäischen Zentralbank (EZB) im Oktober lösten einen Einbruch um beinahe 10 Prozent aus. Danach sorgte die allseits erwartete Veröffentlichung der Ergebnisse des Asset Quality Review des Bankensektors in der Eurozone durch die EZB, die den Banken im Allgemeinen eine solide Verfassung attestierten, für eine positivere Stimmung. Im November verzeichnete die Benchmark ihre stärkste monatliche Rendite seit Februar 2014, worauf Anfang Dezember der zweite Einbruch des Berichtszeitraums folgte. Zahlreiche ölabhängige Aktien verzeichneten deutliche Verluste, da sich der Ölpreis ungebrochen auf Talfahrt befand. Diese Verluste wurden aber durch das positive Handelsgeschehen rund um die Weihnachtszeit wieder wettgemacht. Die Anleger gingen unvermindert von einer baldigen vollumfänglichen quantitativen Lockerung (QE) durch die EZB aus, zumal die Inflation niedrig blieb. Während die Arbeitslosigkeit in der breiteren Eurozone bei 11,5 Prozent verharrete, erreichten die Arbeitslosenzahlen in Deutschland ihren niedrigsten Stand seit der Wiedervereinigung, während die Arbeitslosenquote in Italien auf ein Rekordhoch kletterte. Deutschland schrammte knapp an einer erneuten Rezession vorbei, da im dritten Quartal lediglich ein BIP-Wachstum von 0,1 Prozent verzeichnet wurde. Nach den erheblichen Enttäuschungen im Oktober verbesserten sich jedoch andere Binnendaten. Unterdessen blieben im September und Oktober die Einzelhandelsumsätze in der Eurozone hinter den Erwartungen zurück. Während des Zeitraums reduzierten außerdem die EZB, die Europäische Kommission und der IWF ihre jeweiligen Wachstumserwartungen für die Eurozone im Jahr 2015. Der Sektor Nicht-Basiskonsumgüter erlebte einen positiven Ausklang zum Jahresende, da der niedrigere Ölpreis den Aktien aus den Bereichen Reisen & Freizeit und Automobil entgegenkam. Aber auch die Sektoren Grundstoffe und Basiskonsumgüter schnitten stark ab. Energie stach als Nachzügler hervor, da maßgebliche Erdöl- und Erdgasaktien an Wert verloren, während Versorgungswerte an ihre negativen Renditen von 2014 angeschlossen. Spanische und italienische Aktien taten sich in diesem Quartal schwer, während Aktien aus Schweden starke Zugewinne einfuhren.

Europäische Aktien zogen in Euro gerechnet im ersten Quartal 2015 sprunghaft an. Die Benchmark stieg um 17,9 Prozent, da die Ankündigung der EZB über ein vollumfängliches quantitatives Lockerungsprogramm (QE) innerhalb der Eurozone eine Rally an den Aktienmärkten und eine weitere Abschwächung des Euro nach sich zog. Das Programm, das sich auf monatlich 60 Milliarden EUR beläuft, begann im März und wird bis September 2016 dauern. Unterdessen ließen die Bedenken um Griechenlands Mitgliedschaft in der Eurozone während des Quartals allmählich nach. Nach anfänglichem Widerstand in Bezug auf eine erneute Verhandlung über die Schuldentilgungen des Landes einigten sich die Finanzminister der Eurozone auf eine viermonatige Verlängerung des Rettungspakets für Griechenland. Die zusätzlichen geopolitischen Risiken rund um die Ukraine schienen nachzulassen, da ein zweiter wackeliger Waffenstillstand vereinbart wurde. Starke Wirtschaftsdaten unterstützten die positive Anlegerstimmung. Das BIP in der Eurozone lag mit 0,3 Prozent gegenüber dem Vorquartal laut ersten Schätzungen zum vierten Quartal über den Erwartungen, nachdem sich Deutschlands Wirtschaft mit 0,7 Prozent gegenüber dem Vorquartal viel stärker erholte als prognostiziert. Italien, Portugal und die Niederlande verzeichneten ebenfalls ein unerwartet solides Wachstum. Dagegen enttäuschten die Daten für Frankreich und Griechenland. Die Inflation in der Eurozone verbesserte sich zum Vorjahr von Januar auf Februar von -0,6 Prozent -0,3 Prozent, während sich bei der Arbeitslosigkeit die jüngst rückläufige Tendenz fortsetzte. Darüber hinaus war das jährliche Wachstum der breiten Geldmenge M3 im Januar das höchste seit viereinhalb Jahren. Die Einzelhandelsumsätze übertrafen die Schätzungen im Januar mit einem Anstieg um 1,1 Prozent zum Vormonat (3,7 Prozent zum Vorjahr). Außerdem erstarkte das Verbrauchervertrauen in der Eurozone im März von -6,7 auf -3,7 - das höchste seit Juli 2007 verzeichnete Niveau. In Europa erzielten Wachstumswerte gegenüber Substanzenanlagen in diesem Quartal wie schon den Großteil des Jahres 2014 eine Outperformance. Mid Caps schlugen erneut Werte mit höherer und niedrigerer Marktkapitalisierung. Innerhalb der Benchmark erholte sich das Gesundheitswesen von seiner Underperformance im vierten Quartal, während die Sektoren Finanzen und Informationstechnologie eine starke Entwicklung verbuchten. Energiewerte blieben bei weitem die stärksten Nachzügler, obschon sich die Ölpreise gegen Quartalsende stabilisierten. Versorger verloren aufgrund politischer Einschränkungen an Wert. Der italienische Markt schloss dieses Quartal positiv ab.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc ***The European Small Cap Fund***

Bericht der Verwaltungsgesellschaft - Fortsetzung

Allgemeiner Kommentar zu den Finanzverwaltern/der Wertentwicklung

The European Small Cap Fund (der „Teilfonds“) erzielte gegenüber der Benchmark im Schlussquartal 2014 eine beträchtliche Outperformance, obschon der Berichtszeitraum für Small Caps sehr volatil war. Die Untergewichtung von Energiewerten im Teilfonds, die maßgeblich zur jährlichen Outperformance beitrug, machte sich stark bezahlt, denn der Sektor litt weiterhin unter den niedrigen Ölpreisen. Eine effektive Aktienausswahl am oberen Ende des Marktkapitalisierungsspektrums gegenüber der Benchmark unterstützte die positiven relativen Renditen. Mit Beginn des Jahres 2015 bestehen bei Small und Mid Caps trotz des schwierigen Marktumfelds nach wie vor aktienspezifische Investmentchancen.

Der Teilfonds schlug im ersten Quartal 2015 die Benchmark, da europäische Aktien stark stiegen. Bemerkenswerterweise erzielten beide Finanzverwalter positive relative Renditen. Eine effektive Aktienausswahl war für die Outperformance ausschlaggebend, während unsere Positionierung am oberen Ende des Marktkapitalisierungsspektrums im Verhältnis zur Benchmark für fortgesetzte Zugewinne sorgte. Wir gehen davon aus, dass die Märkte weiterhin vom Rückenwind eines niedrigeren Euro, geringerer Ölpreise, vorteilhafter fiskal- und geldpolitischer Bedingungen und eines verbesserten Kreditwachstums profitieren werden. Allerdings erscheinen die Bewertungen von Small Caps nach der jüngsten starken Rally weniger attraktiv und wir behalten das Beta in unserem Teilfonds genau im Auge.

Aussichten

Zentralbanker haben weltweit in den vergangenen fünf Jahren eine führende Rolle in der Wirtschafts- und Marktrealität gespielt. Auch 2015 werden sie wieder eine dominante Rolle spielen, allerdings mit einem grundlegenden Unterschied: Die größten Zentralbanken werden unterschiedliche Strategien verfolgen. Die US-Notenbank (die „Fed“) und die Bank of England werden erste Schritte zur Normalisierung der Zinssätze einleiten. Die EZB und die Bank of Japan werden sich weiter in unorthodoxes Territorium vorwagen, einschließlich Maßnahmen zur quantitativen Lockerung (QE).

Die wichtigste Frage für 2015 ist, wie viel ungenutzte Dynamik in der US-Wirtschaft steckt. Das wird den Inflationsdruck, die Straffung der geldpolitischen Maßnahmen durch die Fed, Gewinnmargen und die langfristigen Zinssätze bestimmen. Unsere Modelle sagen einen nur moderaten Inflationsdruck und nur eine moderate Verschärfung der Fed-Politik voraus, was den Erwartungen moderater Aktienrenditen und eines geringen Anstiegs langfristiger Zinsen entspricht. Europa und Japan haben in dieser Hinsicht mehr Potenzial nach oben, wohingegen die Aussichten für Realwerte eher gemischt sind.

Wir gehen noch immer von leicht positiven Renditen auf globale Aktienanlagen verglichen mit Rentenanlagen aus. Wir bevorzugen eine kleine Übergewichtung in Aktien, eine leichte Übergewichtung in Risikoanlagen und eine leichte Untergewichtung in der Duration.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit stellt keine Indikation für die derzeitige bzw. die zukünftige Wertentwicklung dar.

* S&P Europe (mit einer maximalen Gewichtung von 3 Mrd. USD)

Russell Investments Ireland Limited
April 2015

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The European Small Cap Fund

Bilanz

Zum 31. März 2015

	31. März 2015 (ungeprüft) Tsd. EUR	30. September 2014 (geprüft) Tsd. EUR	31. März 2014 (ungeprüft) Tsd. EUR
Vermögenswerte			
Finanzielle Vermögenswerte, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet (Erläuterung 1)	83.849	59.382	56.140
Bankguthaben (Erläuterung 3)	579	444	328
Bei Maklern und Kontrahenten gehaltene Barmittel für offene Positionen in derivativen Finanzinstrumenten (Erläuterung 3)	1.400	500	385
Forderungen:			
Forderungen aus Wertpapierverkäufen	-	167	574
Forderungen aus ausgegebenen Fondsanteilen	15	19	137
Dividendenforderungen	150	121	146
	<u>85.993</u>	<u>60.633</u>	<u>57.710</u>
Verbindlichkeiten			
Finanzielle Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet (Erläuterung 1)	(127)	(74)	(6)
Kreditoren – innerhalb eines Jahres fällige Beträge:			
Aufwendungen für Wertpapierkäufe	-	(998)	(389)
Aufwendungen für Anteilsrücknahmen	(3)	-	(122)
Zu entrichtende Verwaltungsgebühren	(88)	(67)	(65)
Zu entrichtende Depotbank- und Verwahrstellengebühren	(1)	(2)	(2)
Zu entrichtende Unterdepotbankgebühren	(8)	(11)	(7)
Zu entrichtende administrative und Übertragungsstellengebühren	(3)	(4)	(1)
Zu entrichtende Prüfungsgebühren	(6)	(12)	(6)
Zu entrichtende sonstige Gebühren	(2)	-	-
	<u>(238)</u>	<u>(1.168)</u>	<u>(598)</u>
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibendes Nettovermögen (zu Rücknahmepreisen)	85.755	59.465	57.112
Berichtigungen aus der Differenz zwischen Rücknahmepreisen/zuletzt gehandelten Marktpreisen (Erläuterung 9)	67	30	71
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibendes Nettovermögen (zu den zuletzt gehandelten Marktpreisen)	85.822	59.495	57.183

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Jahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The European Small Cap Fund

Gewinn- und Verlustrechnung

Für den sechsmonatigen Berichtszeitraum zum 31. März 2015

	Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2015 (ungeprüft) Tsd. EUR	Geschäftsjahr zum 30. September 2014 (geprüft) Tsd. EUR	Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2014 (ungeprüft) Tsd. EUR
Erträge			
Dividenden	234	1.034	167
Nettogewinn/(-verlust) aus der Anlagetätigkeit	15.287	3.428	7.876
Gesamtanlageerträge/(-kosten)	15.521	4.462	8.043
Aufwendungen			
Verwaltungsgebühren (Erläuterung 4)	(437)	(738)	(340)
Depotbank- und Verwahrstellengebühren (Erläuterung 5)	(2)	(5)	(2)
Unterdepotbankgebühren (Erläuterung 5)	(33)	(52)	(23)
Administrative und Übertragungsstellengebühren (Erläuterung 5)	(21)	(32)	(17)
Prüfungsgebühren	(6)	(12)	(6)
Beratungshonorare	(8)	(38)	(22)
Sonstige Gebühren	(5)	(22)	(10)
Betriebliche Aufwendungen insgesamt	(512)	(899)	(420)
Vorsteuergewinn/(-verlust) für den Berichtszeitraum/das Geschäftsjahr/den Berichtszeitraum	15.009	3.563	7.623
Besteuerung			
Quellensteuer (Erläuterung 8)	(4)	(41)	(9)
Nachsteuergewinn/(-verlust) für den Berichtszeitraum/ das Geschäftsjahr/den Berichtszeitraum	15.005	3.522	7.614
Veränderungen in den Berichtigungen aus der Differenz zwischen Rücknahmepreisen/zuletzt gehandelten Marktpreisen (Erläuterung 9)	37	(39)	2
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibende Nettozunahme/(-abnahme) des Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit	15.042	3.483	7.616

Sämtliche Beträge stammen ausschließlich aus der laufenden Geschäftstätigkeit. Außer den in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen sind keine Gewinne oder Verluste angefallen.

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Jahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The European Small Cap Fund

Aufstellung der Entwicklung des den Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibenden Nettovermögens

Für den sechsmonatigen Berichtszeitraum zum 31. März 2015

	Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2015 (ungeprüft) Tsd. EUR	Geschäftsjahr zum 30. September 2014 (geprüft) Tsd. EUR	Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2014 (ungeprüft) Tsd. EUR
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibende Nettoszunahme/(-abnahme) des Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit	15.042	3.483	7.616
Anteilstransaktionen			
Nettoszunahme/(-abnahme) des Nettovermögens aus Transaktionen rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile (Erläuterung 9)	11.285	13.527	7.082
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibende Nettoszunahme/(-abnahme) des Nettovermögens insgesamt	26.327	17.010	14.698
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibendes Nettovermögen			
Zu Beginn des Berichtszeitraums/Geschäftsjahres/ Berichtszeitraums	59.495	42.485	42.485
Am Ende des Berichtszeitraums/Geschäftsjahres/ Berichtszeitraums	85.822	59.495	57.183

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Jahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc

The European Small Cap Fund

Vermögensaufstellung

31. März 2015

Anzahl der Anteile	Zeitwert Tsd. EUR	Fonds %
Wertpapiere (93,33%)		
Stammaktien (92,60%)		
Österreich (1,68%)		
Versicherungen		
Vienna Insurance Group		
16.300 AG	669	0,78
Maschinenanlagen		
5.500 Andritz AG	306	0,36
Sonstige Hersteller		
17.000 RHI AG	466	0,54
	<u>1.441</u>	<u>1,68</u>
Belgien (0,68%)		
Haushaltsprodukte		
20.800 Ontex Group NV	587	0,68
Bermuda (0,66%)		
Metalle und Bergbau		
224.500 Petra Diamonds Ltd	566	0,66
Kanada (0,82%)		
Vertriebsstellen		
169.000 Entertainment One Ltd	707	0,82
Dänemark (0,73%)		
Software		
20.500 SimCorp A/S	624	0,73
Finnland (2,03%)		
Hand- und Maschinenwerkzeuge		
16.500 Konecranes OYJ	485	0,56
Maschinenanlagen		
63.000 Valmet OYJ	702	0,82
Sonstige Hersteller		
35.500 Uponor OYJ	559	0,65
	<u>1.746</u>	<u>2,03</u>
Frankreich (16,92%)		
Werbung		
12.200 Teleperformance	778	0,91
Kfz-Bestandteile		
21.500 Faurecia	875	1,02
Bauprodukte		
16.000 Imerys SA	1.093	1,27
Gewerbliche Dienstleistungen und Güter		
10.000 Assystem SA	196	0,23
Computer und Peripheriegeräte		
25.500 Alten SA	1.089	1,27
110.000 Altran Technologies SA	1.024	1,19
4.900 Ingenico	501	0,59
Bau- und Ingenieurwesen		
15.700 SA	862	1,00

Anzahl der Anteile	Zeitwert Tsd. EUR	Fonds %
Vertriebsstellen		
69.000 Rexel SA	1.211	1,41
Diversifizierte Finanzunternehmen		
53.650 Coface SA	616	0,72
Elektrische Geräte		
23.000 Nexans SA	722	0,84
11.000 Saft Groupe SA	375	0,44
Medizinische Leistungserbringer und Gesundheitsfürsorgedienste		
19.500 Korian-Medica	615	0,72
12.450 Orpea	730	0,85
Innenausstattung		
115.000 Technicolor SA	690	0,80
Medien		
Societe Television		
120.900 Francaise 1	1.994	2,32
Immobilien		
14.800 Nexity SA	575	0,67
Software		
33.200 UBISOFT Entertainment	571	0,67
	<u>14.517</u>	<u>16,92</u>
Deutschland (6,52%)		
Kfz-Bestandteile		
13.700 Hella KGaA Hueck & Co ...	612	0,71
Banken		
15.200 Aareal Bank AG	596	0,70
Biotechnologie		
4.700 Morphosys AG	277	0,32
Gewerbliche Dienstleistungen und Güter		
19.500 Wirecard AG	769	0,90
Elektrische Geräte		
14.000 Leoni AG	825	0,96
Hotels, Restaurants und Freizeit		
CTS Eventim AG & Co		
21.000 KGaA	614	0,72
47.000 TUI AG	773	0,90
Halbleitergeräte und -produkte		
105.000 Kontron AG	626	0,73
Textilien und Bekleidung		
Gerry Weber International		
15.600 AG	501	0,58
	<u>5.593</u>	<u>6,52</u>
Irland (6,25%)		
Landwirtschaft		
Origin Enterprises		
69.000 Plc	563	0,66
Bauprodukte		
48.500 Kingspan Group Plc	853	0,99
Unterhaltung		
10.300 Paddy Power Plc	815	0,95
Lebensmittelprodukte		
643 Glanbia Plc	11	0,01

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Jahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The European Small Cap Fund

Vermögensaufstellung - Fortsetzung

31. März 2015

Anzahl der Anteile	Zeitwert Tsd. EUR	Fonds %	Anzahl der Anteile	Zeitwert Tsd. EUR	Fonds %
46.357	797	0,93			
Glanbia Plc (London Listing)			Halbleitergeräte und -produkte		
Papier- und Forstprodukte			13.800	593	0,69
65.600	1.715	2,00	Software		
Pharmazeutika			86.500	618	0,72
93.600	611	0,71	Transport		
	5.365	6,25	145.000	857	1,00
Insel Man (1,79%)				3.927	4,58
Gewerbliche Dienstleistungen und Güter			Norwegen (2,83%)		
85.800	626	0,73	Lebensmittelprodukte		
Software			72.000	770	0,90
85.000	914	1,06	Medien		
	1.540	1,79	16.400	884	1,03
Italien (12,40%)			Halbleitergeräte und -produkte		
Banken			80.000	478	0,56
130.000	1.057	1,23	Software		
			39.000	292	0,34
858.500	811	0,94		2.424	2,83
27.000	393	0,46	Portugal (0,76%)		
113.150	727	0,85	Medien		
Bauprodukte			97.500	654	0,76
60.000	836	0,97	Spanien (0,75%)		
Diversifizierte Finanzunternehmen			Gewerbliche Dienstleistungen und Güter		
113.000	778	0,91	122.000	647	0,75
31.200	607	0,70	Schweden (1,81%)		
Internet-Software und -Dienstleistungen			Gesundheitsprodukte und -bedarf		
7.500	681	0,79	35.100	294	0,34
31.600	813	0,95	Logis		
Maschinenanlagen			175.000	610	0,71
36.100	546	0,64	Sonstige Hersteller		
Pharmazeutika			35.100	646	0,76
35.500	618	0,72		1.550	1,81
Immobilienfonds (REITs)			Schweiz (4,17%)		
1.200.000	876	1,02	Diversifizierte Finanzunternehmen		
Einzelhandel			2.000	638	0,74
145.000	1.308	1,53	Maschinenanlagen		
Transport			147	499	0,58
63.000	594	0,69	115.000	1.246	1,45
	10.645	12,40	Software		
Jersey, Kanalinseln (1,36%)			19.500	625	0,73
Gewerbliche Dienstleistungen und Güter			Telekommunikation		
160.000	1.169	1,36	3.500	570	0,67
				3.578	4,17
Niederlande (4,58%)			Großbritannien (25,86%)		
Chemikalien			Chemikalien		
14.800	462	0,54	149.500	599	0,70
Gewerbliche Dienstleistungen und Güter			Gewerbliche Dienstleistungen und Güter		
62.000	798	0,93	400.000	844	0,98
Sonstige Hersteller					
20.500	599	0,70			

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The European Small Cap Fund

Vermögensaufstellung - Fortsetzung

31. März 2015

Anzahl der Anteile	Zeitwert Tsd. EUR	Fonds %	Anzahl der Anteile	Zeitwert Tsd. EUR	Fonds %
10.700 Intertek Group Plc	369	0,43	Einzelhandel		
211.000 ITE Group Plc	525	0,61	445.000 Home Retail Group Plc	1.015	1,18
Michael Page International			Sports Direct International		
102.000 Plc	734	0,86	88.500 Plc	745	0,87
Bau- und Ingenieurwesen			11.000 Travis Perkins Plc	296	0,34
25.000 Kier Group Plc	548	0,64	Telekommunikation		
Vertriebsstellen			61.600 Telecity Group Plc	745	0,87
615.000 SIG Plc	1.725	2,01	Transport		
Diversifizierte Finanzunternehmen			530.000 Firstgroup Plc	666	0,78
79.000 IG Group Holdings Plc	774	0,90		22.189	25,86
International Personal			Stammaktien insgesamt		
115.000 Finance Plc	763	0,89		79.469	92,60
15.100 Provident Financial Plc	562	0,66	Vorzugsaktien (0,73%)		
Elektrische Geräte			Deutschland (0,73%)		
42.000 Oxford Instruments Plc	485	0,56	Medizinische Leistungserbringer und Gesundheitsfürsorgedienste		
Unterhaltung			Draegerwerk AG & Co		
93.600 Cineworld Group Plc	620	0,72	5.400 KGaA	626	0,73
141.500 William Hill Plc	725	0,85	Vorzugsaktien insgesamt ..		
13.300 Zeal Network SE	662	0,77		626	0,73
Umweltkontrolle			Wertpapiere insgesamt		
585.000 Shanks Group Plc	855	1,00		80.095	93,33
Lebensmittelprodukte			Investmentfonds (CIS) (4,35%)		
140.794 SSP Group Plc	578	0,67	Irland (4,35%)		
Eigenheimbau			Russell Investment Company		
293.000 Taylor Wimpey Plc	627	0,73	III plc		
Innenausstattung			The U.S. Dollar Cash		
131.000 Howden Joinery Group Plc .	803	0,94	Fund II - Class R Roll-Up		
Versicherungen			6	6	0,00
56.100 St James's Place Plc	724	0,84	Russell Investment Company		
Internet-Software und -Dienstleistungen			III plc		
10.500 ASOS Plc	525	0,61	The Sterling Liquidity		
109.200 Just Eat Plc	657	0,77	Fund - Class C Shares		
12.000 Rightmove Plc	497	0,58	45	61	0,07
Medien			Russell Investment Company		
85.000 Informa Plc	663	0,77	plc		
Sonstige Hersteller			Russell Euro Liquidity		
250.000 Morgan Crucible Co Plc	1.176	1,37	Fund - Class R Roll-Up		
160.000 Vesuvius Plc	1.086	1,27	3.673	3.672	4,28
Öl- und Gasdienstleistungen			Investmentfonds (CIS) insgesamt		
88.100 Hunting Plc	596	0,69		3.739	4,35
			Gesamtanlagen ohne derivative		
			Finanzinstrumente		
				83.834	97,68

Derivative Finanzinstrumente ((0,13)%)

Offene Terminkontrakte (Futures) ((0,10)%)

Nominalwert Tsd. EUR	Durchschnittlicher Anschaffungspreis EUR		Nicht realisierter Gewinn/(Verlust) Tsd. EUR	Fonds %
710	430,42	33 of Stoxx Eur Mid 200 IDX Futures Long Futures Contracts Expiring June 2015	(10)	(0,02)

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The European Small Cap Fund

Vermögensaufstellung - Fortsetzung

31. März 2015

<u>Nominalwert Tsd. EUR</u>	<u>Durch- schnittlicher Anschaffungs- preis EUR</u>		<u>Nicht realisierter Gewinn/(Verlust) Tsd. EUR</u>	<u>Fonds %</u>
3.565	268,01	266 of Stoxx Euro Small 200 Index Futures Long Futures Contracts Expiring June 2015	(36)	(0,04)
1.060	9.637,54	11 of FTSE 100 Index Futures Long Futures Contracts Expiring June 2015	(37)	(0,04)
Nicht realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus offenen Terminkontrakten			(83)	(0,10)

Offene Devisenterminkontrakte ((0,03)%)*

<u>Abrechnungs- termin</u>		<u>Gekaufter Betrag Tsd.</u>		<u>Verkaufter Betrag Tsd.</u>	<u>Nicht realisierter Gewinn/(Verlust) Tsd. EUR</u>	<u>Fonds %</u>
17/06/2015	EUR	948	GBP	700	(18)	(0,02)
17/06/2015	EUR	1.228	GBP	900	(14)	(0,02)
17/06/2015	GBP	600	EUR	815	13	0,02
17/06/2015	GBP	1.300	EUR	1.792	2	0,00
17/06/2015	GBP	97	EUR	134	-	0,00
17/06/2015	GBP	383	EUR	541	(12)	(0,01)
Nicht realisierter Gewinn aus offenen Devisenterminkontrakten					15	0,02
Nicht realisierter Verlust aus offenen Devisenterminkontrakten					(44)	(0,05)
Nicht realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus offenen Devisenterminkontrakten ..					(29)	(0,03)
Derivative Finanzinstrumente insgesamt					(112)	(0,13)

	<u>Zeitwert Tsd. EUR</u>	<u>Fonds %</u>
Finanzielle Vermögenswerte, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet, insgesamt (97,70%)	83.849	97,70
Finanzielle Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet, insgesamt ((0,15) %)	(127)	(0,15)
Finanzielle Vermögenswerte, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet, netto (97,55%)	83.722	97,55
Sonstiges Nettovermögen (2,37%)	2.033	2,37
Berichtigungen aus der Differenz zwischen Rücknahmepreisen/zuletzt gehandelten Marktpreisen (0,08%)	67	0,08
Nettovermögen	85.822	100,00

Gesamtvermögensanalyse

	<u>% am Gesamtvermögen</u>
Wertpapiere, die an einer amtlichen Börse zugelassen sind oder an einem geregelten Markt gehandelt werden	93,14
Investmentfonds (OGAW)	4,35
Im Freiverkehr gehandelte derivative Finanzinstrumente (OTC-Derivate)	0,02
Sonstige Vermögenswerte	2,49
	100,00

* Anlagen, die weniger als 500 USD betragen, wurden auf null abgerundet.

Der Makler der offenen Terminkontrakte (Futures) ist Morgan Stanley.

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The European Small Cap Fund

Vermögensaufstellung - Fortsetzung

31. März 2015

Die Kontrahenten der offenen Devisenterminkontrakte sind:

Bank of America
State Street Bank & Trust

Der Anteil der Anlagen des Teilfonds The European Small Cap Fund in Rechten oder Wertpapieren, die für den französischen *Plan d'Épargne en Actions* (PEA) zugelassen sind, lag im sechsmonatigen Berichtszeitraum zum 31. März 2015 konstant bei oder über 75 Prozent.

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The European Small Cap Fund

Veränderungen in der Zusammensetzung des Portfolios

Nachfolgend sind die 20 insgesamt größten Käufe und Verkäufe in dem am 31. März 2015 beendeten sechsmonatigen Berichtszeitraum aufgeführt

Wertpapiere des Portfolios	Anschaffungs- kosten Tsd. EUR	Wertpapiere des Portfolios	Veräußerungs- erlöse Tsd. EUR
Russell Investment Company plc Russell Euro Liquidity Fund Class C Shares	12.044	Russell Investment Company plc Russell Euro Liquidity Fund Class C Shares	(11.691)
Russell Investment Company plc Russell Euro Liquidity Fund Class R Roll-Up Shares	8.277	Russell Investment Company plc Russell Euro Liquidity Fund Class R Roll-Up Shares	(8.756)
UBM Plc	1.048	Nutreco NV	(953)
Telecity Group Plc	1.047	Rexam Plc	(911)
Gaztransport Et Technigaz SA	830	Travis Perkins Plc	(833)
Valmet OYJ	748	Azimut Holding SpA	(794)
Nexans SA	741	OC Oerlikon Corp AG	(789)
Anima Holding SpA	709	Havas SA	(756)
Leoni AG	705	Smurfit Kappa Group Plc	(755)
UBISOFT Entertainment	677	Telecity Group Plc	(686)
TomTom NV	646	Banco Popolare SC	(651)
Trelleborg AB	623	Freenet AG	(589)
Hunting Plc	608	Rhoen Klinikum AG	(585)
Alten SA	595	Swedish Match AB	(554)
Gerry Weber International AG	594	Delta Lloyd NV	(544)
Technicolor SA	592	Drillisch AG	(530)
USG People NV	584	Yoox SpA	(519)
Origin Enterprises Plc	578	Almirall SA	(518)
Playtech Plc	570	Banca Popolare dell'Emilia Romagna SC	(508)
Aareal Bank AG	567	Sanitec Corp	(493)

Ein Exemplar der Liste mit den Änderungen des Wertpapierbestandes während des Berichtszeitraums kann beim Administrator der Gesellschaft oder bei der Zahlstelle oder den Zahl- und Informationsstellen in jedem Vertriebsland kostenlos angefordert werden.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc ***The Eurozone Aggressive Equity Fund***

Bericht der Verwaltungsgesellschaft

Finanzverwalter zum 31. März 2015

Allianz Global Investors Europe GmbH
Fidcum AG
Metropole Gestion
Russell Investment Limited
S.W. Mitchell Capital, LLP

Anlageziel

Der Teilfonds The Eurozone Aggressive Equity Fund (der „Teilfonds“) strebt einen Kapitalzuwachs durch Anlagen in einem konzentrierten Portfolio aus Aktien von Unternehmen an, die an geregelten Märkten in den EU-Mitgliedstaaten ansässig und notiert sind und den Euro als Zahlungsmittel eingeführt haben.

Wertentwicklung des Teilfonds

Im sechsmonatigen Berichtszeitraum zum 31. März 2015 erzielte der Teilfonds eine Rendite von 18,5 Prozent vor Abzug von Gebühren (17,6 Prozent nach Abzug von Gebühren), gegenüber einer Rendite der Benchmark* von 17,3 Prozent.

Marktkommentar

Die Benchmark erzielte mit -0,6 Prozent im vierten Quartal 2014 eine leicht negative Performance. Der Berichtszeitraum zeichnete sich durch zwei erhebliche Abverkaufswellen und Verlustperioden aus. Zur erhöhten Volatilität trugen fallende Rohstoffpreise und globale Deflationsbedenken bei. Schwache Wirtschaftsdaten aus Deutschland und eine negative Reaktion auf die mangelnde Initiative der Europäischen Zentralbank (EZB) im Oktober lösten einen Einbruch um beinahe 10 Prozent aus. Danach sorgte die allseits erwartete Veröffentlichung der Ergebnisse des Asset Quality Review des Bankensektors in der Eurozone durch die EZB, die den Banken im Allgemeinen eine solide Verfassung attestierten, für eine positivere Stimmung. Im November verzeichnete die Benchmark ihre stärkste monatliche Rendite seit Februar 2014, worauf Anfang Dezember der zweite Einbruch des Berichtszeitraums folgte. Zahlreiche ölabhängige Aktien verzeichneten deutliche Verluste, da sich der Ölpreis ungebrochen auf Talfahrt befand. Diese Verluste wurden aber durch das positive Handelsgeschehen rund um die Weihnachtszeit im Großen und Ganzen wieder wettgemacht. Die Anleger gingen unvermindert von einer baldigen vollumfänglichen quantitativen Lockerung durch die EZB aus, zumal die Inflation niedrig blieb.

Während die Arbeitslosigkeit in der breiteren Eurozone bei 11,5 Prozent verharrte, erreichten die Arbeitslosenzahlen in Deutschland ihren niedrigsten Stand seit der Wiedervereinigung, während die Arbeitslosenquote in Italien auf ein Rekordhoch kletterte. Deutschland schrammte knapp an einer erneuten Rezession vorbei, im dritten Quartal lediglich ein BIP-Wachstum von 0,1 Prozent verzeichnet wurde. Nach den erheblichen Enttäuschungen im Oktober verbesserten sich jedoch andere Binnendaten. Unterdessen blieben im September und Oktober die Einzelhandelsumsätze in der Eurozone hinter den Erwartungen zurück. Während des Zeitraums reduzierten außerdem die EZB, die Europäische Kommission und der IWF ihre jeweiligen Wachstumserwartungen für die Eurozone im Jahr 2015. Large Caps taten sich in diesem Quartal schwer, nachdem sie in den vorherigen sechs Monaten Kursanstiege erzielt hatten, da die maßgeblichen Erdöl- und Erdgaswerte Kursverluste einfuhren. Mid Caps erzielten gegenüber Aktien am oberen und unteren Ende des Marktkapitalisierungsspektrums erneut eine Outperformance. Unterdessen schlugen Wachstumswerte Substanzenanlagen, wie schon den Großteil des Jahres 2014 über. Der Sektor Nicht-Basiskonsumgüter erlebte einen positiven Ausklang zum Jahresende, da der niedrigere Ölpreis den Aktien aus den Bereichen Reisen & Freizeit und Automobil entgegenkam. Basiskonsumgüter, Informationstechnologie und Telekommunikation schnitten ebenfalls gut ab. Energiewerte stachen als Nachzügler hervor, während Gesundheitswerte einen Teil ihrer beträchtlichen Renditen des Jahres 2014 wieder einbüßten. Spanische und italienische Aktien taten sich in diesem Quartal schwer, während deutsche Aktien starke Zugewinne einfuhren.

Europäische Aktien zogen in Euro gerechnet im ersten Quartal 2015 sprunghaft an. Die Benchmark stieg um 18,0 Prozent, da die Ankündigung der EZB über ein vollumfängliches quantitatives Lockerungsprogramm innerhalb der Eurozone eine Rallye an den Aktienmärkten und eine weitere Abschwächung des Euro nach sich zog. Das Programm, das sich auf monatlich 60 Milliarden EUR beläuft, begann im März und wird bis September 2016 dauern. Unterdessen ließen die Bedenken um Griechenlands Mitgliedschaft in der Eurozone während des Quartals allmählich nach. Nach anfänglichem Widerstand in Bezug auf eine erneute Verhandlung über die Schuldentilgungen des Landes einigten sich die Finanzminister der Eurozone auf eine viermonatige Verlängerung des Rettungspakets für Griechenland. Die zusätzlichen geopolitischen Risiken rund um die Ukraine schienen nachzulassen, da ein zweiter wackeliger Waffenstillstand vereinbart wurde. Starke Wirtschaftsdaten unterstützten die positive Anlegerstimmung. Das BIP in der Eurozone lag mit 0,3 Prozent gegenüber dem Vorquartal laut ersten Schätzungen zum vierten Quartal über den Erwartungen, nachdem sich Deutschlands Wirtschaft mit 0,7 Prozent gegenüber dem Vorquartal viel stärker erholte als prognostiziert. Italien, Portugal und die Niederlande verzeichneten ebenfalls ein unerwartet solides Wachstum. Dagegen enttäuschten die Daten für Frankreich und Griechenland. Die Inflation in der Eurozone verbesserte sich zum Vorjahr von Januar auf Februar von -0,6 Prozent auf -0,3 Prozent, während sich bei der Arbeitslosigkeit die jüngst rückläufige Tendenz fortsetzte. Darüber hinaus war das jährliche Wachstum der breiten Geldmenge M3 im Januar das höchste seit viereinhalb Jahren. Die Einzelhandelsumsätze übertrafen die Schätzungen im Januar mit einem Anstieg um 1,1 Prozent zum Vormonat (3,7 Prozent zum Vorjahr). Außerdem stieg das Verbrauchervertrauen in der Eurozone im März von -6,7 auf -3,7 – das höchste seit Juli 2007

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc ***The Eurozone Aggressive Equity Fund***

Bericht der Verwaltungsgesellschaft - Fortsetzung

verzeichnete Niveau. Wachstumswerte erzielten gegenüber Substananzanlagen in diesem Quartal wie schon den Großteil des Jahres 2014 eine Outperformance. Mid Caps schlugen erneut Werte mit höherer und niedrigerer Marktkapitalisierung. Das Gesundheitswesen erholte sich von der Underperformance des vierten Quartals, während der Sektor Nicht-Basiskonsumgüter seine positive Dynamik beibehielt. Energiewerte blieben bei weitem die stärksten Nachzügler, obschon sich die Ölpreise gegen Quartalsende stabilisierten. Versorger verloren aufgrund politischer Einschränkungen an Wert. Die Märkte Deutschlands und Italiens schlossen dieses Quartal positiv ab. Spanische Aktien taten sich erneut schwer.

Allgemeiner Kommentar zu den Finanzverwaltern/der Wertentwicklung

Der Teilfonds schlug die Benchmark im vierten Quartal 2014. Während sich das Jahresende 2014 für Aktien der Eurozone letztlich als volatil herausstellte, waren positive relative Renditen im Oktober und Dezember für die Outperformance während des Berichtszeitraums ausschlaggebend. Eine effektive Aktienausswahl in Frankreich und im Telekommunikationssektor – einer der stärksten Sektoren auf Quartalsebene – kam den Erträgen zugute. Einen weiteren positiven Beitrag leistete die Untergewichtung von Energietiteln. Während des Quartals reduzierten wir die Gewichtung sowohl in unserer Positionierungsstrategie als auch in Liontrust European Investment Services Limited („Liontrust“) und schichteten dafür auf Fidecum AG und S.W. Mitchell Capital, LLP um, um wieder etwas Engagement in Zyklikern zu erlangen.

Der Teilfonds schlug im ersten Quartal 2015 die Benchmark leicht, da europäische Aktien stark stiegen. Eine effektive Auswahl unter Small Caps und in Italien basierten Aktien erzielte Mehrwert, obschon die strategische Untergewichtung von Basiskonsumgüertiteln weitere relative Zugewinne beschränkte. Während des Quartals erhöhten wir die Anlagenstreuung im Teilfonds, indem wir Liontrust durch den in strukturellen Wachstumswerten investierten Manager Allianz Global Investors Europe GmbH ersetzen. Wir passten die Gewichtungen der Finanzverwalter entsprechend an, um die Fondsstruktur auf unsere bevorzugte Positionierung abzustimmen.

Aussichten

Zentralbanker haben weltweit in den vergangenen fünf Jahren eine führende Rolle in der Wirtschafts- und Marktrealität gespielt. Auch 2015 werden sie wieder eine dominante Rolle spielen, allerdings mit einem grundlegenden Unterschied: Die größten Zentralbanken werden unterschiedliche Strategien verfolgen. Die US-Notenbank (die „Fed“) und die Bank of England werden erste Schritte zur Normalisierung der Zinssätze einleiten. Die Europäische Zentralbank (die „EZB“) und die Bank of Japan werden sich weiter in unorthodoxes Territorium vorwagen, einschließlich Maßnahmen zur quantitativen Lockerung.

Die wichtigste Frage für 2015 ist, wie viel ungenutzte Dynamik in der US-Wirtschaft steckt. Das wird den Inflationsdruck, die Straffung der geldpolitischen Maßnahmen durch die Fed, Gewinnmargen und die langfristigen Zinssätze bestimmen. Unsere Modelle sagen einen nur moderaten Inflationsdruck und nur eine moderate Verschärfung der Fed-Politik voraus, was den Erwartungen moderater Aktienrenditen und eines geringen Anstiegs langfristiger Zinsen entspricht. Europa und Japan haben in dieser Hinsicht mehr Potenzial nach oben, wohingegen die Aussichten für Realwerte eher gemischt sind.

Wir gehen noch immer von leicht positiven Renditen auf globale Aktienanlagen verglichen mit Rentenanlagen aus. Wir bevorzugen eine kleine Übergewichtung in Aktien, eine leichte Übergewichtung in Risikoanlagen und eine leichte Untergewichtung in der Duration.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit stellt keine Indikation für die derzeitige bzw. die zukünftige Wertentwicklung dar.

* Russell Developed Eurozone Large Cap Index

Russell Investments Ireland Limited
April 2015

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The Eurozone Aggressive Equity Fund

Bilanz

Zum 31. März 2015

	31. März 2015 (ungeprüft) Tsd. EUR	30. September 2014 (geprüft) Tsd. EUR	31. März 2014 (ungeprüft) Tsd. EUR
Vermögenswerte			
Finanzielle Vermögenswerte, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet (Erläuterung 1)	158.662	101.876	87.516
Bankguthaben (Erläuterung 3)	1.516	654	608
Bei Maklern und Kontrahenten gehaltene Barmittel für offene Positionen in derivativen Finanzinstrumenten (Erläuterung 3)	1.440	1.040	905
Forderungen:			
Forderungen aus Wertpapierverkäufen	2.094	479	593
Forderungen aus ausgegebenen Fondsanteilen	318	21	272
Dividendenforderungen	264	249	250
	<u>164.294</u>	<u>104.319</u>	<u>90.144</u>
Verbindlichkeiten			
Finanzielle Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet (Erläuterung 1)	(51)	(32)	-
Kreditoren – innerhalb eines Jahres fällige Beträge:			
Aufwendungen für Wertpapierkäufe	(2.370)	(393)	(684)
Aufwendungen für Anteilsrücknahmen	(26)	-	(263)
Zu entrichtende Verwaltungsgebühren	(173)	(119)	(96)
Zu entrichtende Depotbank- und Verwahrstellengebühren	(2)	(3)	(2)
Zu entrichtende Unterdepotbankgebühren	(14)	(8)	(4)
Zu entrichtende administrative und Übertragungsstellengebühren	(6)	(6)	(2)
Zu entrichtende Prüfungsgebühren	(6)	(8)	(2)
Zu entrichtende sonstige Gebühren	(2)	(1)	(1)
	<u>(2.650)</u>	<u>(570)</u>	<u>(1.054)</u>
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibendes Nettovermögen (zu Rücknahmepreisen)	161.644	103.749	89.090
Berichtigungen aus der Differenz zwischen Rücknahmepreisen/zuletzt gehandelten Marktpreisen (Erläuterung 9)	<u>70</u>	<u>24</u>	<u>35</u>
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibendes Nettovermögen (zu den zuletzt gehandelten Marktpreisen)	<u><u>161.714</u></u>	<u><u>103.773</u></u>	<u><u>89.125</u></u>

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The Eurozone Aggressive Equity Fund

Gewinn- und Verlustrechnung

Für den sechsmonatigen Berichtszeitraum zum 31. März 2015

	Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2015 (ungeprüft) Tsd. EUR	Geschäftsjahr zum 30. September 2014 (geprüft) Tsd. EUR	Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2014 (ungeprüft) Tsd. EUR
Erträge			
Dividenden	686	2.355	480
Nettogewinn/(-verlust) aus der Anlagetätigkeit	21.196	8.012	9.730
Gesamtanlageerträge/(-kosten)	21.882	10.367	10.210
Aufwendungen			
Verwaltungsgebühren (Erläuterung 4)	(815)	(1.211)	(552)
Depotbank- und Verwahrstellengebühren (Erläuterung 5)	(4)	(7)	(3)
Unterdepotbankgebühren (Erläuterung 5)	(37)	(27)	(5)
Administrative und Übertragungsstellengebühren (Erläuterung 5)	(28)	(40)	(20)
Prüfungsgebühren	(6)	(12)	(6)
Beratungshonorare	(15)	(43)	(28)
Sonstige Gebühren	(9)	(30)	(16)
Betriebliche Aufwendungen insgesamt	(914)	(1.370)	(630)
Vorsteuergewinn/(-verlust) für den Berichtszeitraum/das Geschäftsjahr/den Berichtszeitraum	20.968	8.997	9.580
Besteuerung			
Quellensteuer (Erläuterung 8)	(33)	(164)	(62)
Nachsteuergewinn/(-verlust) für den Berichtszeitraum/ das Geschäftsjahr/den Berichtszeitraum	20.935	8.833	9.518
Veränderungen in den Berichtigungen aus der Differenz zwischen Rücknahmepreisen/zuletzt gehandelten Marktpreisen (Erläuterung 9)	46	(59)	(48)
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibende Nettozunahme/(-abnahme) des Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit	20.981	8.774	9.470

Sämtliche Beträge stammen ausschließlich aus der laufenden Geschäftstätigkeit. Außer den in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen sind keine Gewinne oder Verluste angefallen.

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The Eurozone Aggressive Equity Fund

Aufstellung der Entwicklung des den Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibenden Nettovermögens

Für den sechsmonatigen Berichtszeitraum zum 31. März 2015

	Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2015 (ungeprüft) Tsd. EUR	Geschäftsjahr zum 30. September 2014 (geprüft) Tsd. EUR	Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2014 (ungeprüft) Tsd. EUR
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibende Nettoszunahme/(-abnahme) des Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit	20.981	8.774	9.470
Anteilstransaktionen			
Nettoszunahme/(-abnahme) des Nettovermögens aus Transaktionen rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile (Erläuterung 9)	36.960	20.650	5.306
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibende Nettoszunahme/(-abnahme) des Nettovermögens insgesamt	57.941	29.424	14.776
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibendes Nettovermögen			
Zu Beginn des Berichtszeitraums/Geschäftsjahres/ Berichtszeitraums	103.773	74.349	74.349
Am Ende des Berichtszeitraums/Geschäftsjahres/ Berichtszeitraums	161.714	103.773	89.125

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The Eurozone Aggressive Equity Fund

Vermögensaufstellung

31. März 2015

Anzahl der Anteile	Zeitwert Tsd. EUR	Fonds %	Anzahl der Anteile	Zeitwert Tsd. EUR	Fonds %
Wertpapiere (93,24%)			Banken		
Stammaktien (89,87%)			50.779 BNP Paribas SA	2.872	1,78
Österreich (0,35%)			118.729 Credit Agricole SA	1.624	1,00
Versicherungen			14.500 Societe Generale SA	652	0,40
Vienna Insurance Group			Bauprodukte		
4.188 AG	172	0,11	56.884 Cie de St-Gobain	2.326	1,44
Öl- und Gasdienstleistungen			11.500 Imerys SA	786	0,49
Schoeller-Bleckmann			22.600 Lafarge SA	1.363	0,84
3.712 Oilfield Equipment AG	220	0,14	Gewerbliche Dienstleistungen und Güter		
Immobilien			12.828 Assystem SA	251	0,15
Immofinanz Immobilien			49.292 Bureau Veritas SA	984	0,61
35.948 AG	-	0,00	22.184 Edenred SA	515	0,32
Transport			Computer und Peripheriegeräte		
3.671 Oesterreichische Post AG	168	0,10	17.900 AtoS	1.150	0,71
	<u>560</u>	<u>0,35</u>	29.000 Cap Gemini SA	2.215	1,37
Belgien (2,87%)			14.773 Ingenico SA	1.511	0,93
Getränke			Bau- und Ingenieurwesen		
Anheuser-Busch InBev			10.150 Bouygues SA	371	0,23
24.847 NV	2.828	1,75	Diversifizierte Finanzunternehmen		
Vertriebsstellen			7.777 FFP	535	0,33
8.050 D'ieren SA	262	0,16	Elektrische Geräte		
Haushaltsprodukte			46.429 Legrand SA	2.336	1,44
24.972 Ontex Group NV	705	0,43	26.144 Schneider Electric SE	1.890	1,17
Sonstige Hersteller			Lebensmittelprodukte		
255.958 AGFA-Gevaert NV	548	0,34	28.253 Carrefour SA	878	0,55
Telekommunikation			9.313 Sodexo SA	845	0,52
9.247 Belgacom SA	301	0,19	Gesundheitsprodukte und -bedarf		
	<u>4.644</u>	<u>2,87</u>	13.552 Essilor International SA	1.447	0,89
Finnland (1,58%)			Haushaltsprodukte		
Fluggesellschaften			6.762 Societe BIC SA	896	0,55
124.669 Finnair OYJ	397	0,25	Versicherungen		
Stromversorgungsunternehmen			130.284 AXA SA	3.056	1,89
20.717 Fortum OYJ	405	0,25	13.311 CNP Assurances	217	0,13
Versicherungen			22.495 SCOR SE	706	0,44
16.586 Sampo OYJ	780	0,48	Logis		
Maschinenanlagen			10.000 Accor SA	485	0,30
12.597 Kone OYJ	520	0,32	9.293 Pierre & Vacances SA	258	0,16
Pharmazeutika			Medien		
8.168 Orion OYJ	214	0,13	Metropole Television		
Telekommunikation			8.482 SA	158	0,10
10.032 Elisa OYJ	234	0,15	32.787 Vivendi SA	758	0,47
	<u>2.550</u>	<u>1,58</u>	Öl- und Gasversorger		
Frankreich (30,55%)			54.470 TOTAL SA	2.520	1,56
Luft- und Raumfahrt und Verteidigung			Körperpflegeartikel		
30.826 Zodiac Aerospace SA	949	0,59	4.788 L'Oreal SA	819	0,51
Fluggesellschaften			Pharmazeutika		
248.545 Air France - KLM	2.034	1,26	27.634 Sanofi SA	2.540	1,57
Kfz-Bestandteile			Einzelhandel		
Cie Generale des			5.600 Kering SA	1.018	0,63
16.800 Etablissements Michelin	1.556	0,96	Software		
Automobile			8.832 Dassault Systemes SA	557	0,34
24.187 Renault SA	2.050	1,27			

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The Eurozone Aggressive Equity Fund

Vermögensaufstellung - Fortsetzung

31. März 2015

Anzahl der Anteile	Zeitwert Tsd. EUR	Fonds %	Anzahl der Anteile	Zeitwert Tsd. EUR	Fonds %
Telekommunikation			5.700 Merck KGaA	596	0,37
145.472 Orange SA	2.177	1,35	Einzelhandel		
Textilien und Bekleidung			9.086 Hugo Boss AG	1.027	0,64
LVMH Moët Hennessy			20.522 Takkt AG	347	0,21
12.819 Louis Vuitton SE	2.103	1,30	Halbleitergeräte und -produkte		
	49.408	30,55	Infineon Technologies		
Deutschland (20,03%)			121.354 AG	1.352	0,84
Kfz-Bestandteile			Software		
5.386 Continental AG	1.185	0,73	46.035 SAP SE	3.107	1,92
11.554 NORMA Group SE	540	0,34	20.557 Software AG	498	0,31
Automobile			Telekommunikation		
6.593 Daimler AG	592	0,37	189.449 Deutsche Telekom AG	3.236	2,00
Banken				32.385	20,03
69.855 Commerzbank AG	899	0,56	Irland (1,84%)		
Bauprodukte			Bauprodukte		
10.000 HeidelbergCement AG	739	0,46	46.500 CRH PLC	1.125	0,69
Chemikalien			47.742 Kingspan Group Plc	840	0,52
13.945 BASF SE	1.293	0,80	Lebensmittelprodukte		
15.287 Brenntag AG	850	0,52	8.462 Kerry Group Plc	528	0,33
3.945 Linde AG	748	0,46	Öl- und Gasversorger		
7.380 Symrise AG	433	0,27	8.723 DCC Plc	485	0,30
Diversifizierte Finanzunternehmen				2.978	1,84
6.907 Deutsche Boerse AG	525	0,32	Italien (11,45%)		
Stromversorgungsunternehmen			Banken		
22.200 RWE AG	529	0,33	35.795 Banca Generali SpA	1.043	0,64
Medizinische Leistungserbringer und Gesundheitsfürsorgedienste			1.010.731 Intesa Sanpaolo SpA	3.200	1,98
17.070 Fresenius SE & Co KGaA ...	949	0,59	181.000 UniCredit SpA	1.146	0,71
 Holdinggesellschaften - Mischunternehmen			Gewerbliche Dienstleistungen und Güter		
16.599 GEA Group AG	746	0,46	20.688 ASTM SpA	271	0,17
Innenausstattung			27.700 Atlantia SpA	677	0,42
1.107 Rational AG	346	0,21	Bau- und Ingenieurwesen		
Versicherungen			154.200 Astaldi SpA	1.215	0,75
5.598 Allianz SE	907	0,56	Vertriebsstellen		
3.494 Hannover Rueck SE	335	0,21	31.149 MARR SpA	493	0,30
Muenchener			Hand- und Maschinenwerkzeuge		
4.015 Rueckversicherungs AG	807	0,50	Industria Macchine		
Internet-Software und -Dienstleistungen			10.219 Automatiche SpA	448	0,28
23.560 United Internet AG	1.002	0,62	Innenausstattung		
Eisen und Stahl			25.253 De' Longhi SpA	510	0,32
38.676 Salzgitter AG	1.047	0,65	Medien		
Maschinenanlagen			293.593 Mediaset SpA	1.249	0,77
17.588 Koenig & Bauer AG	299	0,18	Öl- und Gasversorger		
Medien			204.315 Eni SpA	3.295	2,04
17.894 Axel Springer SE	982	0,61	195.941 Saras SpA	317	0,19
Metalle und Bergbau			Einzelhandel		
17.598 Aurubis AG	926	0,57	Luxottica Group		
130.892 Kloeckner & Co SE	1.167	0,72	16.553 SpA	977	0,60
Sonstige Hersteller			Salvatore Ferragamo		
22.514 Siemens AG	2.269	1,40	32.007 SpA	954	0,59
Pharmazeutika			Telekommunikation		
15.024 Bayer AG	2.107	1,30	2.497.760 Telecom Italia SpA	2.725	1,69
				18.520	11,45

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The Eurozone Aggressive Equity Fund

Vermögensaufstellung - Fortsetzung

31. März 2015

Anzahl der Anteile	Zeitwert Tsd. EUR	Fonds %	Anzahl der Anteile	Zeitwert Tsd. EUR	Fonds %		
Luxemburg (2,01%)			Bau- und Ingenieurwesen				
Medizinische Leistungserbringer und Gesundheitsfürsorgedienste			Fomento de Construcciones				
4.478 Eurofins Scientific SE	1.119	0,69	53.238 y Contratas SA	604	0,37		
Eisen und Stahl			172.738 Sacyr SA			675	0,42
126.831 ArcelorMittal	1.113	0,69	Container und Verpackungen				
Medien			10.712 Vidrala SA			483	0,30
2.883 RTL Group SA	258	0,16	Diversifizierte Finanzunternehmen				
Metalle und Bergbau			Bolsas y Mercados				
25.475 Tenaris SA	332	0,20	6.454 Espanoles SHMSF SA	268	0,17		
Telekommunikation			Stromversorgungsunternehmen				
13.119 SES SA	432	0,27	9.682 Endesa SA			174	0,11
	<u>3.254</u>	<u>2,01</u>	Versicherungen				
Niederlande (7,88%)			226.148 Mapfre SA			768	0,47
Luft- und Raumfahrt und Verteidigung			Maschinenanlagen				
20.572 Airbus Group NV	1.243	0,77	16.428 Zardoya Otis SA			197	0,12
Chemikalien			Medien				
6.400 Akzo Nobel NV	451	0,28	Atresmedia Corp de				
8.111 Koninklijke DSM NV	421	0,26	Medios de Comunicacion				
Gewerbliche Dienstleistungen und Güter			37.015 SA			521	0,32
22.500 Randstad Holding NV	1.269	0,78	16.471 Mediaset Espana Comunicacion SA			192	0,12
Bau- und Ingenieurwesen			Öl- und Gasversorger				
5.786 Boskalis Westminster NV	264	0,17	38.000 Repsol SA			658	0,41
65.196 Heijmans NV	814	0,50	Einzelhandel				
Elektrische Geräte			37.916 Inditex SA			1.133	0,70
29.000 Koninklijke Philips NV	766	0,47	Software				
Lebensmittelprodukte			65.479 Amadeus IT Holding SA			2.616	1,62
29.869 Koninklijke Ahold NV	548	0,34	Telekommunikation				
Versicherungen			53.100 Telefonica SA			704	0,43
360.373 Aegon NV	2.648	1,64		<u>12.050</u>	<u>7,45</u>		
Medien			Schweden (0,99%)				
23.100 Reed Elsevier NV	535	0,33	Metalle und Bergbau				
Körperpflegeartikel			19.435 Assa Abloy AB			1.078	0,67
51.326 Unilever NV	1.997	1,24	Telekommunikation				
Halbleitergeräte und -produkte			Telefonaktiebolaget LM				
16.101 ASML Holding NV	1.526	0,94	45.000 Ericsson			526	0,32
Transport				<u>1.604</u>	<u>0,99</u>		
65.888 PostNL NV	261	0,16	Schweiz (0,29%)				
	<u>12.743</u>	<u>7,88</u>	Gewerbliche Dienstleistungen und Güter				
Portugal (0,06%)			6.000 Adecco SA			466	0,29
Papier- und Forstprodukte			Großbritannien (2,52%)				
24.340 Portucel SA	101	0,06	Öl- und Gasversorger				
Spanien (7,45%)			146.474 Royal Dutch Shell Plc			4.075	2,52
Banken			Stammaktien insgesamt			<u>145.338</u>	<u>89,87</u>
Banco Popular Espanol			Vorzugsaktien (3,36%)				
410.333 SA	1.870	1,16	Deutschland (2,79%)				
142.984 Banco Santander SA	1.003	0,62	Automobile				
Gewerbliche Dienstleistungen und Güter			6.502 Volkswagen AG			1.616	1,00
Prosegur Cia de Seguridad			Biotechnologie				
34.693 SA	184	0,11	5.241 Biotest AG			540	0,33

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The Eurozone Aggressive Equity Fund

Vermögensaufstellung - Fortsetzung

31. März 2015

Anzahl der Anteile	Zeitwert Tsd. EUR	Fonds %	Anzahl der Anteile	Zeitwert Tsd. EUR	Fonds %
Chemikalien			Russell Investment Company III plc		
14.205 Fuchs Petrolub SE	529	0,33	The Sterling Liquidity Fund - Class C Income		
Elektronische Ausrüstung und Geräte			70 Shares	97	0,06
3.038 Sartorius AG	360	0,22	Russell Investment Company III plc		
Gesundheitsprodukte und -bedarf			The U.S. Dollar Cash Fund II - Class R Roll-Up		
4.302 KGaA	498	0,31	2 Shares	2	0,00
Haushaltsprodukte			<u>6.812</u>		
8.826 KGaA	968	0,60	Frankreich (0,66%)		
<u>4.511</u>			Metropole Gestion		
<u>2,79</u>			Metropole Avenir		
Italien (0,57%)			1.260 Europe	856	0,53
Maschinenanlagen			Metropole Gestion		
Danieli & C Officine			Metropole Frontiere		
59.811 Meccaniche SpA	924	0,57	527 Europe	205	0,13
Vorzugsaktien insgesamt ..			<u>1.061</u>		
<u>5.435</u>			<u>0,66</u>		
<u>3,36</u>			Investmentfonds (CIS)		
Bezugsrechte (0,01%)			insgesamt		
Spanien (0,01%)			<u>7.873</u>		
53.100 Telefonica SA	8	0,01	<u>4,87</u>		
Bezugsrechte insgesamt			Gesamtanlagen ohne		
<u>8</u>			derivative		
<u>0,01</u>			Finanzinstrumente		
Wertpapiere insgesamt			<u>158.654</u>		
<u>150.781</u>			<u>98,11</u>		
<u>93,24</u>					
Investmentfonds (CIS) (4,87%)					
Irland (4,21%)					
Russell Investment Company plc					
Russell Euro Liquidity Fund - Class R Roll-Up					
6.714 Shares	6.713	4,15			

Financial Derivative Instruments ((0,03)%)*

Offene Terminkontrakte (Futures) ((0,03)%)

Nominalwert Tsd. EUR	Durchschnittlicher Anschaffungspreis EUR		Nicht realisierter Gewinn/(Verlust) Tsd. EUR	Fonds %
1.094	497,08	11 of Amsterdam Index Future Long Futures Contracts Expiring April 2015	(17)	(0,01)
682	11.364,50	6 of IBEX 35 Index Futures Long Futures Contracts Expiring April 2015	8	0,00
570	22.812,50	5 of FTSE MIB Index Futures Long Futures Contracts Expiring June 2015	-	0,00
2.106	12.033,14	7 of DAX Index Futures Long Futures Contracts Expiring June 2015	(4)	0,00
2.882	3.648,61	79 of Euro Stoxx 50 Index Futures Long Futures Contracts Expiring June 2015	(14)	(0,01)

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The Eurozone Aggressive Equity Fund

Vermögensaufstellung - Fortsetzung

31. März 2015

Nominalwert Tsd. EUR	Durch- schnittlicher Anschaffungs- preis EUR		Nicht realisierter Gewinn/(Verlust) Tsd. EUR	Fonds %
2.131	5.073,76	42 of CAC 40 Index Futures Long Futures Contracts Expiring April 2015	(16)	(0,01)
		Nicht realisierter Gewinn aus offenen Terminkontrakten	8	0,00
		Nicht realisierter Verlust aus offenen Terminkontrakten	(51)	(0,03)
		Nicht realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus offenen Terminkontrakten	(43)	(0,03)
		Derivative Finanzinstrumente insgesamt	(43)	(0,03)
			Zeitwert Tsd. EUR	Fonds %
		Finanzielle Vermögenswerte, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet, insgesamt (98,11%)	158.662	98,11
		Finanzielle Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet, insgesamt ((0,03)%)	(51)	(0,03)
		Finanzielle Vermögenswerte, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet, netto (98,08%)	158.611	98,08
		Sonstiges Nettovermögen (1,88%)	3.033	1,88
		Berichtigungen aus der Differenz zwischen Rücknahmepreisen/zuletzt gehandelten Marktpreisen (0,04%)	70	0,04
		Nettovermögen	161.714	100,00
			% am Gesamtvermögen	
		Gesamtvermögensanalyse		
		Wertpapiere, die an einer amtlichen Börse zugelassen sind oder an einem geregelten Markt gehandelt werden		91,78
		Investmentfonds (OGAW)		4,79
		Börsengehandelte derivative Finanzinstrumente		0,00
		Sonstige Vermögenswerte		3,43
				100,00

* Anlagen, die weniger als 500 USD betragen, wurden auf null abgerundet.

Der Makler der offenen Terminkontrakte (Futures) ist Morgan Stanley.

Der Anteil der Anlagen des Teilfonds The Eurozone Aggressive Equity Fund in Rechten oder Wertpapieren, die für den französischen *Plan d'Épargne en Actions* (PEA) zugelassen sind, lag im sechsmonatigen Berichtszeitraum zum 31. März 2015 konstant bei oder über 75 Prozent.

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The Eurozone Aggressive Equity Fund

Veränderungen in der Zusammensetzung des Portfolios

Nachfolgend sind die 20 insgesamt größten Käufe und Verkäufe in dem am 31. März 2015 beendeten sechsmonatigen Berichtszeitraum aufgeführt

Wertpapiere des Portfolios	Anschaffungs- kosten Tsd. EUR	Wertpapiere des Portfolios	Veräußerungs- erlöse Tsd. EUR
Russell Investment Company plc Russell Euro Liquidity Fund Class C Shares	21.794	Russell Investment Company plc Russell Euro Liquidity Fund Class C Shares	(27.082)
Russell Investment Company plc Russell Euro Liquidity Fund Class R Roll-Up Shares	16.361	Russell Investment Company plc Russell Euro Liquidity Fund Class R Roll-Up Shares	(9.647)
Anheuser-Busch InBev NV	3.782	Anheuser-Busch InBev NV	(2.131)
SAP SE	3.579	SAP SE	(1.589)
Bayer AG	3.410	Bayer AG	(1.508)
ASML Holding NV	2.739	Red Electrica Corp SA	(1.491)
Legrand SA	2.425	Orange SA	(1.444)
Ingenico	2.410	Intesa Sanpaolo SpA	(1.336)
Sodexo SA	1.984	Fomento de Construcciones y Contratas SA	(1.314)
Continental AG	1.969	Banco Santander SA	(1.225)
Schneider Electric SE	1.938	ASML Holding NV	(1.223)
Unilever NV	1.935	RWE AG	(1.223)
Inditex SA	1.829	Kone OYJ	(1.212)
Henkel AG & Co KGaA	1.753	Sodexo SA	(1.169)
United Internet AG	1.639	Melexis NV	(1.156)
Eni SpA	1.637	Hugo Boss AG	(1.121)
BNP Paribas SA	1.610	Rational AG	(1.109)
Bureau Veritas SA	1.589	Boliden AB	(1.098)
Royal Dutch Shell PLC	1.572	Nemetschek AG	(1.078)
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE	1.537	Delhaize Group SA	(1.073)

Ein Exemplar der Liste mit den Änderungen des Wertpapierbestandes während des Berichtszeitraums kann beim Administrator der Gesellschaft oder bei der Zahlstelle oder den Zahl- und Informationsstellen in jedem Vertriebsland kostenlos angefordert werden.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc ***The Global Real Estate Securities Fund***

Bericht der Verwaltungsgesellschaft

Finanzverwalter zum 31. März 2015

Cohen and Steers Capital Management, Inc.
Invesco Institutional (N.A.) Inc.
Morgan Stanley & Co International Plc
Russell Investment Management Company

Anlageziel

Der Teilfonds The Global Real Estate Securities Fund (der „Teilfonds“) zielt darauf ab, seinen Anlegern die Beteiligung an einem diversifizierten Portfolio börsennotierter Immobilienwertpapiere zu ermöglichen. Er ist bestrebt, durch vorwiegende Anlage (d. h. nicht weniger als zwei Drittel des Gesamtvermögens des Teilfonds (ohne Berücksichtigung zusätzlicher liquider Mittel)) in Aktien von mittelgroßen bis großen Unternehmen aus dem Markt für Gewerbeimmobilien und Mietwohnungen und/oder Immobilien-Trusts (insbesondere, aber nicht beschränkt auf US-Real Estate Investment Trusts („REITs“), niederländische Fiscale Beleggingsinstelling, belgische Sociétés d’Investissements à Capital Fixe en Immobilière, französische Sociétés d’Investissements Immobilières Cotées und in Australien börsennotierte Property Trusts), welche in Ländern, die im FTSE EPRA/NAREIT Developed Real Estate Index Net TRI (der „Index“) enthalten sind, börsennotiert sind, einen Vermögenszuwachs und Kapitalerträge zu erzielen.

Wertentwicklung des Teilfonds

Der Teilfonds erzielte im sechsmonatigen Berichtszeitraum zum 31. März 2015 eine Rendite von 12,4 Prozent vor Abzug von Gebühren (11,8 Prozent nach Abzug von Gebühren), gegenüber einer Rendite der Benchmark* von 12,2 Prozent.

Marktkommentar

Der weltweite Markt für börsennotierte Immobilien gewann in den letzten Monaten des Jahres 2014 wieder an Dynamik und beendete das vierte Quartal mit soliden positiven Renditen (7,9 Prozent in USD). Aus regionaler Sicht erzielte Nordamerika (13,0 Prozent) erneut eine Outperformance, gefolgt von Europa (3,8 Prozent) und der Asien-Pazifik-Region (1,2 Prozent). Insgesamt entwickelten sich globale Immobiliertitel weitaus besser als der breitere, globale Aktienmarkt. In Europa lagen Immobilienaktien im Rückstand auf den globalen Durchschnitt. Großbritannien schnitt (mit 5,7 Prozent) besser ab als der Kontinent (mit 2,5 Prozent). Der britische Markt profitierte unvermindert von dem positiven Wirtschaftsumfeld, einer starken Nachfrage nach Objekten in London und von Erwartungen, dass die Mieten dank des begrenzten Angebots vorerst weiterhin deutlich anziehen werden. Der Londoner Markt für Büroflächen weist besondere fundamentale Stärke auf, was sich in der Outperformance von börsennotierten Unternehmen im britischen Büroimmobiliensektor widerspiegelt. Die Märkte der Eurozone, darunter Österreich (-1,2 Prozent), Frankreich (-1,9 Prozent) und die Niederlande (-0,3 Prozent) erzielten im Allgemeinen unpektakuläre Ergebnisse. Erwartungen auf ein begrenztes Wachstum und eine Schwäche im Finanzsektor sorgten bei europäischen börsennotierten Immobilienwerten unvermindert für Gegenwind. Generell bleibt die Nachfrage nach Immobilien in Top-Lagen stark, obgleich sie bei Nicht-Kernimmobilien und Anlagen in Peripherieländern weiterhin hinterherhinkt. Deutschland (11 Prozent) stach aus Quartalssicht positiv hervor, da der Performancedurchschnitt von einem starken Wohnimmobiliensektor Auftrieb erhielt.

Der globale börsennotierte Immobilienmarkt setzte seinen Aufwärtstrend im ersten Quartal 2015 fort und schloss dank erneut rückläufiger Zinsen mit positiven Renditen (4,0 Prozent in USD). Aus regionaler Sicht führten Europa (6,0 Prozent) und Nordamerika (4,1 Prozent) gegenüber der Asien-Pazifik-Region (2,6 Prozent). Insgesamt entwickelten sich globale Immobiliertitel weitaus besser als der breitere, globale Aktienmarkt. In Europa zeigten sich Immobilienaktien im Quartal robust. Großbritannien brachte (mit 4,8 Prozent) positive Erträge, die knapp hinter dem Kontinent zurücklagen (mit 6,7 Prozent). Der britische Markt für Immobilienwerte profitierte unvermindert von dem positiven Wirtschaftsumfeld und einer starken Nachfrage nach Objekten in London. Die stärksten Ergebnisse wurden in den Sektoren Lager- und Industrieflächen erzielt, nachdem Büroflächen 2014 obenauf lagen. Der Markt der Eurozone, darunter Österreich (2,3 Prozent), Frankreich (11,2 Prozent), Deutschland (4,0 Prozent) und die Niederlande (5,4 Prozent), erzielte uneinheitliche, aber im Allgemeinen positive Ergebnisse dank Mittelzuflüssen und geldpolitischer Unterstützung. Bedenken über das begrenzte Wachstum und eine Schwäche im Finanzsektor wurden durch das aggressive Programm der quantitativen Lockerung, das von der EZB eingeleitet wurde, gemindert. Die Nachfrage nach Immobilien in Top-Lagen bleibt stark, obschon sie bei Nicht-Kernimmobilien und Anlagen in Peripherieländern weiterhin hinterherhinkt.

Allgemeiner Kommentar zu den Finanzverwaltern/der Wertentwicklung

In einem Umfeld solider positiver Renditen für börsennotierte Immobilienwerte erzielte der Teilfonds im vierten Quartal 2014 gegenüber seiner Benchmark eine moderate Underperformance, die auf einen bewertungsbedingten Schwerpunkt auf japanischen Bauträgern zurückzuführen war. Obgleich an der Auswahl der Finanzverwalter keine Änderungen vorgenommen wurden, nutzen wir unsere aktive Positionierungsstrategie, um unser Engagement in Nordamerika auf taktischer Basis zu reduzieren und die Allokation in Asien zu erhöhen, da sich der Bewertungsabstand zwischen den Regionen nach der jüngsten Erholung ausgeweitet hat.

Bericht der Verwaltungsgesellschaft - Fortsetzung

Da der Sektor börsennotierter Immobilienwerte im ersten Quartal 2015 auf kürzere Sicht weiterhin sensibel auf die Zinsentwicklung in den USA reagierte, sorgte das Fondsengagement in Apartment- und Büro-REITs mit höherer Marktkapitalisierung sowie in japanischen Bauträgern für Vorsprung vor der Benchmark. Die Finanzverwalter im Portfolio erhöhten ihr Engagement im Bereich Logis, da die Aktienkurse im Hotelsektor nach einem Zeitraum der schwachen Entwicklung einen attraktiven Einstiegspunkt boten. Die derzeitige Fondspositionierung spiegelt die These wider, dass höher rentierliche, wachstumsschwächere Immobilien besonders sensibel auf Zinsänderungen reagieren dürften, während zyklischere Immobiliensektoren mit kürzeren Vermietungen dazu in der Lage sein sollten, einen moderaten Anstieg der Anleiherenditen zu verkraften.

Aussichten

Zentralbanker haben weltweit in den vergangenen fünf Jahren eine führende Rolle in der Wirtschafts- und Marktrealität gespielt. Auch 2015 werden sie wieder eine dominante Rolle spielen, allerdings mit einem grundlegenden Unterschied: Die größten Zentralbanken werden unterschiedliche Strategien verfolgen. Die US-Notenbank (die „Fed“) und die Bank of England werden erste Schritte zur Normalisierung der Zinssätze einleiten. Die Europäische Zentralbank (die „EZB“) und die Bank of Japan werden sich weiter in unorthodoxes Territorium vorwagen, einschließlich Maßnahmen zur quantitativen Lockerung (QE).

Die wichtigste Frage für 2015 ist, wie viel ungenutzte Dynamik in der US-Wirtschaft steckt. Das wird den Inflationsdruck, die Straffung der geldpolitischen Maßnahmen durch die US-Notenbank (Fed), Gewinnmargen und die langfristigen Zinssätze bestimmen. Unsere Modelle sagen einen nur moderaten Inflationsdruck und nur eine moderate Verschärfung der Politik der US-Notenbank (die „Fed“) voraus, was den Erwartungen moderater Aktienrenditen und eines geringen Anstiegs langfristiger Zinsen entspricht. Europa und Japan haben in dieser Hinsicht mehr Potenzial nach oben, wohingegen die Aussichten für Realwerte eher gemischt sind.

Wir gehen noch immer von leicht positiven Renditen auf globale Aktienanlagen verglichen mit Rentenanlagen aus. Wir bevorzugen eine kleine Übergewichtung in Aktien, eine leichte Übergewichtung in Risikoanlagen und eine leichte Untergewichtung in der Duration.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit stellt keine Indikation für die derzeitige bzw. die zukünftige Wertentwicklung dar.

*FTSE EPRA/NAREIT Developed Real Estate Index (Net)

Russell Investments Ireland Limited
April 2015

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The Global Real Estate Securities Fund

Bilanz

Zum 31. März 2015

	31. März 2015 (ungeprüft) Tsd. USD	30. September 2014 (geprüft) Tsd. USD	31. März 2014 (ungeprüft) Tsd. USD
Vermögenswerte			
Finanzielle Vermögenswerte, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet (Erläuterung 1)	272.322	260.119	309.669
Bankguthaben (Erläuterung 3)	1.275	1.115	4.075
Bei Maklern und Kontrahenten gehaltene Barmittel für offene Positionen in derivativen Finanzinstrumenten (Erläuterung 3)	1.010	540	1.433
Forderungen:			
Forderungen aus Wertpapierverkäufen	1.537	1.212	9.695
Forderungen aus ausgegebenen Fondsanteilen	144	-	639
Dividendenforderungen	859	739	1.019
	<u>277.147</u>	<u>263.725</u>	<u>326.530</u>
Verbindlichkeiten			
Finanzielle Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet (Erläuterung 1)	(3.684)	(2.767)	(1.023)
Kreditoren – innerhalb eines Jahres fällige Beträge:			
Aufwendungen für Wertpapierkäufe	(517)	(1.593)	(917)
Aufwendungen für Anteilsrücknahmen	(118)	(97)	(20)
In Bezug auf ausschüttende (Income) Anteilsklassen zahlbare Ausschüttungen	(1)	(1)	-
Zu entrichtende Verwaltungsgebühren	(293)	(298)	(356)
Zu entrichtende Depotbank- und Verwahrstellengebühren	(4)	(14)	(12)
Zu entrichtende Unterdepotbankgebühren	(42)	(62)	(32)
Zu entrichtende administrative und Übertragungsstellengebühren	(11)	(17)	(6)
Zu entrichtende Prüfungsgebühren	(10)	(21)	(10)
Zu entrichtende sonstige Gebühren	(6)	(3)	(1)
	<u>(4.686)</u>	<u>(4.873)</u>	<u>(2.377)</u>
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibendes Nettovermögen (zu Rücknahmepreisen)	272.461	258.852	324.153
Berichtigungen aus der Differenz zwischen Rücknahmepreisen/zuletzt gehandelten Marktpreisen (Erläuterung 9)	<u>105</u>	<u>231</u>	<u>265</u>
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibendes Nettovermögen (zu den zuletzt gehandelten Marktpreisen)	<u><u>272.566</u></u>	<u><u>259.083</u></u>	<u><u>324.418</u></u>

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The Global Real Estate Securities Fund

Gewinn- und Verlustrechnung

Für den sechsmonatigen Berichtszeitraum zum 31. März 2015

	Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2015 (ungeprüft) Tsd. USD	Geschäftsjahr zum 30. September 2014 (geprüft) Tsd. USD	Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2014 (ungeprüft) Tsd. USD
Erträge			
Dividenden	4.009	8.718	4.206
Nettogewinn/(-verlust) aus der Anlagetätigkeit	19.116	11.150	11.735
Gesamtanlageerträge/(-kosten)	23.125	19.868	15.941
Aufwendungen			
Verwaltungsgebühren (Erläuterung 4)	(1.783)	(3.804)	(1.889)
Depotbank- und Verwahrstellengebühren (Erläuterung 5)	(3)	(25)	(12)
Unterdepotbankgebühren (Erläuterung 5)	(148)	(221)	(85)
Administrative und Übertragungsstellengebühren (Erläuterung 5)	(70)	(125)	(67)
Prüfungsgebühren	(10)	(22)	(11)
Beratungshonorare	(34)	(157)	(112)
Sonstige Gebühren	(16)	(97)	(61)
Betriebliche Aufwendungen insgesamt	(2.064)	(4.451)	(2.237)
Nettoertrag/(-aufwand)	21.061	15.417	13.704
Finanzierungskosten			
Ausschüttungen (Erläuterung 7)	(949)	(2.019)	(1.244)
Vorsteuergewinn/(-verlust) für den Berichtszeitraum/das Geschäftsjahr/den Berichtszeitraum	20.112	13.398	12.460
Besteuerung			
Quellensteuer (Erläuterung 8)	(664)	(1.470)	(690)
Nachsteuergewinn/(-verlust) für den Berichtszeitraum/das Geschäftsjahr/den Berichtszeitraum	19.448	11.928	11.770
Veränderungen in den Berichtigungen aus der Differenz zwischen Rücknahmepreisen/zuletzt gehandelten Marktpreisen (Erläuterung 9)	(126)	13	47
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibende Nettoszunahme/(-abnahme) des Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit	19.322	11.941	11.817

Sämtliche Beträge stammen ausschließlich aus der laufenden Geschäftstätigkeit. Außer den in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen sind keine Gewinne oder Verluste angefallen.

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The Global Real Estate Securities Fund

Aufstellung der Entwicklung des den Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibenden Nettovermögens

Für den sechsmonatigen Berichtszeitraum zum 31. März 2015

	Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2015 (ungeprüft) Tsd. USD	Geschäftsjahr zum 30. September 2014 (geprüft) Tsd. USD	Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2014 (ungeprüft) Tsd. USD
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibende Nettozunahme/(-abnahme) des Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit	19.322	11.941	11.817
Anteilstransaktionen			
Wiederanlage ausschüttungsgleicher Erträge von thesaurierenden (Accumulation) Anteilen (Erläuterung 7)	947	2.017	1.243
Nettozunahme/(-abnahme) des Nettovermögens aus Transaktionen rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile (Erläuterung 9)	<u>(6.786)</u>	<u>(29.241)</u>	<u>36.992</u>
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibende Nettozunahme/(-abnahme) des Nettovermögens insgesamt	13.483	(15.283)	50.052
Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibendes Nettovermögen			
Zu Beginn des Berichtszeitraums/Geschäftsjahres/ Berichtszeitraums	<u>259.083</u>	<u>274.366</u>	<u>274.366</u>
Am Ende des Berichtszeitraums/Geschäftsjahres/ Berichtszeitraums	<u><u>272.566</u></u>	<u><u>259.083</u></u>	<u><u>324.418</u></u>

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The Global Real Estate Securities Fund

Vermögensaufstellung

31. März 2015

Anzahl der Anteile	Zeitwert Tsd. USD	Fonds %	Anzahl der Anteile	Zeitwert Tsd. USD	Fonds %
Wertpapiere (97,94%)			Immobilienfonds (REITs)		
Stammaktien (97,94%)*			Allied Properties Real Estate		
Australien (5,49%)			42.373	Investment Trust	1.341 0,49
Immobilien			4.640	Boardwalk Real Estate	216 0,08
6.812.836	BGP Holdings Plc	- 0,00	7.734	Properties	175 0,06
Immobilienfonds (REITs)			2.848	Investment Trust	65 0,02
7.855	BWP Trust	18 0,01	1.475	Properties REIT	34 0,01
7.663	Charter Hall Retail REIT	25 0,01	14.900	Investment Trust	546 0,20
151.903	Dexus Property Group	880 0,32	8.978	Investment Trust	95 0,04
431.863	Federation Centres Ltd	1.000 0,37	29.500	Trust	541 0,20
334.415	Goodman Group	1.620 0,59	34.362	Investment Trust	786 0,29
144.527	GPT Group	504 0,19			4.360 1,60
	GPT Metro Office		Cayman-Inseln (0,07%)		
70.063	Fund	116 0,04	Immobilien		
66.061	Investa Office Fund	197 0,07	67.777	China Resources Land Ltd ..	192 0,07
241.014	Mirvac Group	370 0,14	China (0,46%)		
813.863	Novion Property Group	1.561 0,57	Immobilien		
1.119.158	Scentre Group	3.198 1,17	430.000	China Vanke Co Ltd	1.014 0,37
472.412	Stockland	1.620 0,59	19.000	Properties Co Ltd	117 0,05
529.535	Westfield Corp	3.863 1,42	112.800	Co Ltd	116 0,04
		14.972 5,49			1.247 0,46
Österreich (0,05%)			Finnland (0,24%)		
Immobilien			Immobilien		
3.738	Buwog AG	76 0,03	67.651	Citycon OYJ	219 0,08
1.851	AG	35 0,01	103.424	Sponda OYJ	443 0,16
1.414	SE	18 0,01			662 0,24
		129 0,05	Frankreich (4,13%)		
Bermuda (2,16%)			Immobilienfonds (REITs)		
Logis			Fonciere Des Regions		
79.082	Belmond Ltd	970 0,35	391	(Rights issue)	37 0,01
Immobilien			9.417	Fonciere Des Regions	932 0,34
589.900	Ltd (Singapore listing)	4.454 1,63	15.507	Gecina SA	2.094 0,77
	Hong Kong Land Holdings		5.692	Icade SA	513 0,19
9.000	Ltd (US listing)	67 0,03	75.744	Klepierre SA	3.716 1,36
116.500	Kerry Properties Ltd	402 0,15	15.578	Mercialys SA	395 0,15
		5.893 2,16		Unibail-Rodamco SE	
Brasilien (0,28%)			1.029	(Amsterdam listing)	278 0,10
Immobilien			12.251	listing)	3.303 1,21
88.731	SA	470 0,17			11.268 4,13
25.800	BR Properties SA	106 0,04	Deutschland (2,21%)		
20.100	Shopping Centers SA	177 0,07	Immobilien		
		753 0,28	26.014	Immobilien SE	878 0,32
Kanada (1,60%)			Deutsche Annington		
Immobilien			Chartwell Retirement		
28.995	Residences	283 0,11	First Capital Realty		
17.931	Inc	278 0,10			

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The Global Real Estate Securities Fund

Vermögensaufstellung - Fortsetzung

31. März 2015

Anzahl der Anteile		Zeitwert Tsd. USD	Fonds %	Anzahl der Anteile		Zeitwert Tsd. USD	Fonds %
Norwegen (0,09%)							
Immobilien							
17.464	Entra ASA	181	0,07	5.779	PSP Swiss Property AG	545	0,20
	Norwegian Property			9.964	Swiss Prime Site AG	867	0,32
49.922	ASA	64	0,02			1.450	0,53
		245	0,09	Großbritannien (6,90%)			
Singapur (3,40%)				Diversifizierte Finanzunternehmen			
Logis				Immobilien			
130.400	City Developments Ltd	956	0,35	41.717	Urban & Civic Plc	159	0,06
Immobilien				Capital & Counties			
890.100	CapitaLand Ltd	2.323	0,85	33.668	Properties Plc	200	0,07
1.155.900	Global Logistic Properties Ltd	2.233	0,82	243.409	Capital & Regional Plc	207	0,08
29.000	Keppel Land Ltd	94	0,04	50.414	Grainger Plc	155	0,06
58.533	UOL Group Ltd	325	0,12	71	Helical Bar Plc	1	0,00
Immobilienfonds (REITs)				Quintain Estates & Development Plc			
Ascendas Real Estate				ST Modwen Properties			
699.300	Investment Trust	1.321	0,48	11.870	Plc	78	0,03
420.900	Capitacommercial Trust	540	0,20	73.286	Unite Group Plc	637	0,23
335.600	CapitaMall Trust	536	0,20	Immobilienfonds (REITs)			
70.000	CDL Hospitality Trusts	89	0,03	130.931	Big Yellow Group Plc	1.258	0,46
48.000	Fortune Real Estate Investment Trust	51	0,02	96.154	British Land Co Plc	1.188	0,44
181.797	Keppel REIT	158	0,06	46.763	Derwent London Plc	2.377	0,87
102.800	Mapletree Commercial Trust	120	0,04	Great Portland Estates			
83.000	Mapletree Industrial Trust ...	95	0,03	110.722	Plc	1.331	0,49
122.000	Mapletree Logistics Trust ...	110	0,04	348.805	Hammerson Plc	3.443	1,26
148.900	SPH REIT	113	0,04	47.349	Intu Properties Plc	245	0,09
151.200	Suntec Real Estate Investment Trust	205	0,08	Land Securities Group			
		9.269	3,40	323.345	Plc	6.010	2,20
Spanien (0,29%)				29.355 Safestore Holdings Plc			
Immobilien				125.164 Segro Plc			
35.676	Hispania Activos Inmobiliarios SAU	468	0,17	12.841	Shaftesbury Plc	158	0,06
Immobilienfonds (REITs)				3.907 Workspace Group Plc			
28.940	Lar Espana Real Estate Socimi SA	333	0,12			18.803	6,90
		801	0,29	Vereinigte Staaten (48,82%)			
Schweden (0,65%)				Logis			
Immobilien				Extended Stay America			
7.337	Atrium Ljungberg AB	112	0,04	49.966	Inc	974	0,36
36.809	Castellum AB	556	0,20	Hilton Worldwide Holdings			
30.965	Fabege AB	444	0,16	71.161	Inc	2.109	0,77
245	Fastighets AB Balder	4	0,00	36.308	La Quinta Holdings	859	0,31
541	Hemfosa Fastigheter AB	12	0,01	Starwood Hotels & Resorts			
25.145	Hufvudstaden AB	345	0,13	14.885	Worldwide Inc	1.243	0,46
16.153	Wihlborgs Fastigheter AB	312	0,11	Immobilien			
		1.785	0,65	Forest City Enterprises			
Schweiz (0,53%)				9.412 Inc			
Immobilien				Immobilienfonds (REITs)			
163	Mobimo Holding AG	38	0,01	7.437	Acadia Realty Trust	259	0,09
				Alexandria Real Estate			
				3.714	Equities Inc	364	0,13
				9.755	American Assets Trust Inc ..	422	0,15
				American Campus			
				533	Communities Inc	23	0,01
				60.470	American Homes 4 Rent	1.001	0,37
				American Realty Capital			
				2.503	Properties Inc	25	0,01
				Apartment Investment & Management Co			
				35.878		1.412	0,52

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The Global Real Estate Securities Fund

Vermögensaufstellung - Fortsetzung

31. März 2015

Anzahl der Anteile	Zeitwert Tsd. USD	Fonds %	Anzahl der Anteile	Zeitwert Tsd. USD	Fonds %
AvalonBay Communities 38.221 Inc	6.660	2,44	Monogram Residential Trust Inc	437	0,16
1.367 Aviv REIT Inc	50	0,02	National Health Investors Inc	617	0,23
32.384 BioMed Realty Trust Inc	733	0,27	National Retail Properties Inc	1.538	0,56
34.458 Boston Properties Inc	4.842	1,78	Omega Healthcare Investors Inc	1.055	0,39
Brixmor Property Group 41.100 Inc	1.090	0,40	26.026 Inc	1.055	0,39
18.851 Camden Property Trust	1.473	0,54	30.816 Paramount Group Inc	594	0,22
18.846 Chesapeake Lodging Trust .. Corporate Office Properties Trust	636	0,23	1.409 Parkway Properties Inc	24	0,01
4.490 Trust	132	0,05	Piedmont Office Realty Trust Inc	805	0,29
118.317 Cousins Properties Inc	1.253	0,46	43.219 Trust Inc	805	0,29
37.504 CubeSmart	906	0,33	92.740 Prologis Inc	4.040	1,48
945 DCT Industrial Trust Inc	33	0,01	33.561 Public Storage Inc	6.618	2,43
207.857 DDR Corp	3.872	1,42	Ramco-Gershenson Properties Trust	30	0,01
64.920 Douglas Emmett Inc	1.937	0,71	1.600 Properties Trust	30	0,01
22.011 Duke Realty Corp	479	0,18	27.183 Realty Income Corp	1.403	0,51
DuPont Fabros Technology 645 Inc	21	0,01	40.731 Regency Centers Corp	2.771	1,02
7.200 EastGroup Properties Inc	433	0,16	Retail Opportunity Investments Corp	864	0,32
7.377 Education Realty Trust Inc .. Empire State Realty Trust Inc	261	0,10	47.275 Investments Corp	864	0,32
69.504 Inc	1.307	0,48	Rexford Industrial Realty Inc	135	0,05
373 EPR Properties	22	0,01	8.520 Inc	135	0,05
33.092 Equity Commonwealth	878	0,32	24.981 RLJ Lodging Trust	782	0,29
Equity Lifestyle Properties Inc	749	0,27	Senior Housing Properties Trust	779	0,29
13.640 Inc	749	0,27	35.110 Trust	779	0,29
4.104 Equity One Inc	110	0,04	Simon Property Group Inc	12.910	4,74
101.997 Equity Residential	7.942	2,91	28.907 SL Green Realty Corp	3.712	1,36
9.892 Essex Property Trust Inc	2.274	0,83	3.575 Sovran Self Storage Inc	336	0,12
28.192 Extra Space Storage Inc	1.905	0,70	Spirit Realty Capital Inc	842	0,31
Federal Realty Investment Trust	2.476	0,91	69.767 Inc	842	0,31
5.714 FelCor Lodging Trust Inc General Growth Properties Inc	66	0,02	Starwood Waypoint Residential Trust	779	0,29
112.301 Inc	3.320	1,22	15.433 Store Capital Corp	360	0,13
Gramercy Property Trust Inc	700	0,26	Strategic Hotels & Resorts Inc	28	0,01
24.960 Inc	700	0,26	19.280 Sun Communities Inc	1.285	0,47
11.408 HCP Inc	493	0,18	Tanger Factory Outlet Centers Inc	862	0,32
55.502 Health Care REIT Inc	4.295	1,58	651 Taubman Centers Inc	50	0,02
Healthcare Realty Trust Inc	991	0,36	71.052 UDR Inc	2.417	0,89
Healthcare Trust of America Inc	1.328	0,49	8.759 Urban Edge Properties	207	0,08
9.618 Home Properties Inc	666	0,24	38.071 Ventas Inc	2.780	1,02
260.795 Host Hotels & Resorts Inc ... Hudson Pacific Properties Inc	5.263	1,93	48.326 Vornado Realty Trust	5.404	1,98
39.740 Inc	1.318	0,48	8.603 WP Glimcher Inc	143	0,05
20.035 Kilroy Realty Corp	1.525	0,56		133.066	48,82
36.894 Kimco Realty Corp	991	0,36	Stammaktien insgesamt	266.955	97,94
34.295 LaSalle Hotel Properties	1.332	0,49	Wertpapiere insgesamt	266.955	97,94
14.184 Liberty Property Trust	506	0,19			
22.964 Macerich Co	1.936	0,71	Investmentfonds (CIS) (1,79%)		
24.410 Mack-Cali Realty Corp	470	0,17	Irland (1,79%)		
Mid-America Apartment Communities Inc	1.854	0,68	Russell Investment Company III plc		
			The Sterling Liquidity Fund - Class C Income		
			21 Shares	31	0,01

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The Global Real Estate Securities Fund

Vermögensaufstellung - Fortsetzung

31. März 2015

Anzahl der Anteile	Zeitwert Tsd. USD	Fonds %
Russell Investment Company III plc The U.S. Dollar Cash Fund II - Class R Roll-Up	4.299	1,58
Shares	4.300	
Russell Investment Company plc Russell Euro Liquidity Fund - Class R Roll-Up	505	0,20
Shares	542	
Investmentfonds (CIS)		
insgesamt	4.873	1,79
Gesamtanlagen ohne derivative Finanzinstrumente	271.828	99,73

Derivative Finanzinstrumente ((1,17)%)

Offene Terminkontrakte (Futures) (0,00%)*

Nominalwert Tsd. USD	Durch- schnittlicher Anschaffungs- preis USD		Nicht realisierter Gewinn/(Verlust) Tsd. USD	Fonds %
1.485	309,41	48 of DJ US Real Estate Index Futures Long Futures Contracts Expiring June 2015	(1)	0,00
606	1.515,34	4 of S&P Midcap 400 E Mini Index Futures Long Futures Contracts Expiring June 2015	2	0,00
316	3.160,51	2 of Hang Seng Index Futures Long Futures Contracts Expiring April 2015	6	0,00
137	683,06	1 of S&P TSE 60 Index Futures Long Futures Contracts Expiring June 2015	-	0,00
380	12,67	3 of Topix Index Futures Long Futures Contracts Expiring June 2015	6	0,00
1.368	2.442,54	56 of FTSE EPRA Europe Index Futures Long Futures Contracts Expiring June 2015	(5)	0,00
222	4.449,45	2 of ASX SPI 200 Index Futures Long Futures Contracts Expiring June 2015	2	0,00
110	275,86	2 of SGX MSCI Singapore Index Futures Long Futures Contracts Expiring April 2015	-	0,00
Nicht realisierter Gewinn aus offenen Terminkontrakten.....			16	0,00
Nicht realisierter Verlust aus offenen Terminkontrakten			(6)	0,00
Nicht realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus offenen Terminkontrakten			10	0,00

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The Global Real Estate Securities Fund

Vermögensaufstellung - Fortsetzung

31. März 2015

Offene Devisenterminkontrakte ((1,17)%)*

Abrechnungs-termin		Gekaufter Betrag Tsd.		Verkaufter Betrag Tsd.	Nicht realisierter Gewinn/(Verlust) Tsd. USD	Fonds %
08/04/2015	AUD	25	EUR	18	-	0,00
08/04/2015	AUD	36	EUR	26	-	0,00
08/04/2015	AUD	49	EUR	35	-	0,00
08/04/2015	AUD	7	GBP	4	-	0,00
17/06/2015	AUD	85	USD	65	-	0,00
17/06/2015	AUD	100	USD	78	(2)	0,00
17/06/2015	AUD	350	USD	264	3	0,00
08/04/2015	CAD	13	EUR	9	-	0,00
08/04/2015	CAD	18	EUR	13	-	0,00
08/04/2015	CAD	25	EUR	18	-	0,00
08/04/2015	CAD	66	EUR	47	2	0,00
08/04/2015	CAD	15	EUR	11	-	0,00
08/04/2015	CAD	4	GBP	2	-	0,00
17/06/2015	CAD	81	USD	64	-	0,00
17/06/2015	CAD	150	USD	118	1	0,00
08/04/2015	CHF	3	EUR	3	-	0,00
08/04/2015	CHF	4	EUR	4	-	0,00
08/04/2015	CHF	6	EUR	5	-	0,00
08/04/2015	CHF	1	GBP	1	-	0,00
08/04/2015	EUR	799	AUD	1.149	(19)	(0,01)
08/04/2015	EUR	2.612	AUD	3.755	(62)	(0,02)
08/04/2015	EUR	16	AUD	23	-	0,00
08/04/2015	EUR	13	AUD	18	-	0,00
08/04/2015	EUR	428	CAD	600	(14)	(0,01)
08/04/2015	EUR	1.398	CAD	1.961	(46)	(0,02)
08/04/2015	EUR	119	CHF	127	(2)	0,00
08/04/2015	EUR	388	CHF	413	(8)	0,00
08/04/2015	EUR	6	CHF	6	-	0,00
08/04/2015	EUR	17	CHF	18	-	0,00
08/04/2015	EUR	846	GBP	615	(5)	0,00
08/04/2015	EUR	2.762	GBP	2.010	(16)	(0,01)
08/04/2015	EUR	7	GBP	5	-	0,00
08/04/2015	EUR	938	HKD	8.173	(46)	(0,02)
08/04/2015	EUR	3.063	HKD	26.710	(155)	(0,06)
08/04/2015	EUR	1.466	JPY	196.279	(63)	(0,02)
08/04/2015	EUR	1.197	JPY	160.359	(51)	(0,02)
08/04/2015	EUR	1.197	JPY	160.359	(52)	(0,02)
08/04/2015	EUR	1.196	JPY	160.359	(53)	(0,02)
08/04/2015	EUR	1.198	JPY	160.359	(51)	(0,02)
08/04/2015	EUR	98	JPY	13.125	(4)	0,00
08/04/2015	EUR	272	JPY	36.485	(12)	0,00
08/04/2015	EUR	474	SEK	4.437	(6)	0,00
08/04/2015	EUR	145	SEK	1.358	(2)	0,00
08/04/2015	EUR	52	SEK	487	(1)	0,00
08/04/2015	EUR	17	SEK	163	-	0,00
08/04/2015	EUR	431	SGD	659	(17)	(0,01)
08/04/2015	EUR	1.408	SGD	2.154	(58)	(0,02)
08/04/2015	EUR	1	SGD	2	-	0,00

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The Global Real Estate Securities Fund

Vermögensaufstellung - Fortsetzung

31. März 2015

Abrechnungs-termin		Gekaufter Betrag Tsd.		Verkaufter Betrag Tsd.	Nicht realisierter Gewinn/(Verlust) Tsd. USD	Fonds %
08/04/2015	EUR	6.211	USD	6.976	(304)	(0,11)
08/04/2015	EUR	7.594	USD	8.529	(372)	(0,14)
08/04/2015	EUR	6.207	USD	6.976	(309)	(0,11)
08/04/2015	EUR	6.212	USD	6.976	(304)	(0,11)
08/04/2015	EUR	6.204	USD	6.976	(313)	(0,11)
17/06/2015	EUR	500	USD	547	(9)	0,00
17/06/2015	EUR	150	USD	157	4	0,00
17/06/2015	EUR	200	USD	212	3	0,00
17/06/2015	EUR	994	USD	1.061	7	0,00
17/06/2015	EUR	200	USD	219	(4)	0,00
17/06/2015	EUR	1.270	USD	1.344	21	0,01
08/04/2015	GBP	53	AUD	104	(1)	0,00
08/04/2015	GBP	1.392	AUD	2.751	(34)	(0,01)
08/04/2015	GBP	80	AUD	158	(2)	0,00
08/04/2015	GBP	3	AUD	5	-	0,00
08/04/2015	GBP	28	CAD	54	(1)	0,00
08/04/2015	GBP	746	CAD	1.437	(28)	(0,01)
08/04/2015	GBP	11	CAD	22	-	0,00
08/04/2015	GBP	1	CAD	1	-	0,00
08/04/2015	GBP	207	CHF	303	(4)	0,00
08/04/2015	GBP	1	CHF	1	-	0,00
08/04/2015	GBP	20	CHF	29	-	0,00
08/04/2015	GBP	8	CHF	11	-	0,00
08/04/2015	GBP	14	EUR	19	-	0,00
08/04/2015	GBP	19	EUR	27	-	0,00
08/04/2015	GBP	27	EUR	36	1	0,00
08/04/2015	GBP	69	EUR	95	1	0,00
08/04/2015	GBP	1.829	EUR	2.514	15	0,01
08/04/2015	GBP	128	EUR	176	1	0,00
08/04/2015	GBP	4	EUR	6	-	0,00
08/04/2015	GBP	25	EUR	34	-	0,00
08/04/2015	GBP	2	EUR	3	-	0,00
08/04/2015	GBP	61	HKD	736	(4)	0,00
08/04/2015	GBP	1.635	HKD	19.577	(98)	(0,04)
08/04/2015	GBP	96	JPY	17.670	(5)	0,00
08/04/2015	GBP	639	JPY	117.536	(32)	(0,01)
08/04/2015	GBP	638	JPY	117.536	(33)	(0,01)
08/04/2015	GBP	638	JPY	117.536	(32)	(0,01)
08/04/2015	GBP	639	JPY	117.536	(32)	(0,01)
08/04/2015	GBP	281	JPY	51.840	(16)	(0,01)
08/04/2015	GBP	10	JPY	1.935	(1)	0,00
08/04/2015	GBP	253	SEK	3.252	(2)	0,00
08/04/2015	GBP	2	SEK	20	-	0,00
08/04/2015	GBP	10	SEK	122	-	0,00
08/04/2015	GBP	42	SEK	539	-	0,00
08/04/2015	GBP	28	SGD	59	(1)	0,00
08/04/2015	GBP	751	SGD	1.578	(36)	(0,01)
08/04/2015	GBP	34	SGD	71	(2)	0,00
08/04/2015	GBP	1	SGD	3	-	0,00
08/04/2015	GBP	498	USD	768	(29)	(0,01)

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The Global Real Estate Securities Fund

Vermögensaufstellung - Fortsetzung

31. März 2015

Abrechnungs- termin		Gekaufter Betrag Tsd.		Verkaufter Betrag Tsd.	Nicht realisierter Gewinn/(Verlust) Tsd. USD	Fonds %
08/04/2015	GBP	3.309	USD	5.108	(197)	(0,08)
08/04/2015	GBP	3.308	USD	5.108	(198)	(0,08)
08/04/2015	GBP	3.307	USD	5.108	(199)	(0,08)
08/04/2015	GBP	3.309	USD	5.108	(196)	(0,08)
08/04/2015	HKD	1.304	EUR	150	7	0,00
08/04/2015	HKD	164	EUR	20	-	0,00
08/04/2015	HKD	231	EUR	28	-	0,00
08/04/2015	HKD	325	EUR	38	1	0,00
08/04/2015	HKD	326	EUR	37	2	0,00
08/04/2015	HKD	15	GBP	1	-	0,00
08/04/2015	HKD	46	GBP	4	-	0,00
17/06/2015	HKD	589	USD	76	-	0,00
17/06/2015	HKD	1.000	USD	129	-	0,00
17/06/2015	HKD	1.650	USD	213	-	0,00
17/06/2015	HKD	1.650	USD	213	-	0,00
08/04/2015	JPY	4.441	EUR	35	-	0,00
08/04/2015	JPY	6.288	EUR	49	-	0,00
08/04/2015	JPY	8.743	EUR	67	1	0,00
08/04/2015	JPY	1.174	EUR	9	-	0,00
08/04/2015	JPY	1.233	GBP	7	-	0,00
17/06/2015	JPY	33.728	USD	280	2	0,00
17/06/2015	JPY	20.000	USD	167	-	0,00
17/06/2015	JPY	10.000	USD	84	-	0,00
17/06/2015	JPY	55.000	USD	454	5	0,00
08/04/2015	NZD	2.399	AUD	2.315	30	0,02
08/04/2015	NZD	184	AUD	178	2	0,00
08/04/2015	NZD	1.304	CAD	1.226	9	0,00
08/04/2015	NZD	46	CAD	43	-	0,00
08/04/2015	NZD	43	CHF	31	1	0,00
08/04/2015	NZD	362	CHF	258	5	0,00
08/04/2015	NZD	3.199	EUR	2.146	93	0,04
08/04/2015	NZD	289	EUR	194	8	0,00
08/04/2015	NZD	147	GBP	72	4	0,00
08/04/2015	NZD	2.574	GBP	1.257	63	0,03
08/04/2015	NZD	2.860	HKD	16.709	(12)	0,00
08/04/2015	NZD	52	HKD	303	-	0,00
08/04/2015	NZD	584	JPY	52.672	(1)	0,00
08/04/2015	NZD	4.465	JPY	401.271	-	0,00
08/04/2015	NZD	441	SEK	2.775	9	0,00
08/04/2015	NZD	83	SEK	522	2	0,00
08/04/2015	NZD	86	SGD	88	-	0,00
08/04/2015	NZD	1.313	SGD	1.347	2	0,00
08/04/2015	NZD	5.783	USD	4.359	(26)	(0,01)
08/04/2015	NZD	5.786	USD	4.359	(24)	(0,01)
08/04/2015	NZD	5.784	USD	4.359	(26)	(0,01)
08/04/2015	NZD	5.786	USD	4.359	(24)	(0,01)
08/04/2015	SEK	33	EUR	4	-	0,00
08/04/2015	SEK	47	EUR	5	-	0,00
08/04/2015	SEK	65	EUR	7	-	0,00
08/04/2015	SEK	9	GBP	1	-	0,00

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The Global Real Estate Securities Fund

Vermögensaufstellung - Fortsetzung

31. März 2015

Abrechnungs-termin		Gekaufter Betrag Tsd.		Verkaufter Betrag Tsd.	Nicht realisierter Gewinn/(Verlust) Tsd. USD	Fonds %
08/04/2015	SGD	14	EUR	10	-	0,00
08/04/2015	SGD	20	EUR	14	-	0,00
08/04/2015	SGD	28	EUR	19	-	0,00
08/04/2015	SGD	12	EUR	8	-	0,00
08/04/2015	SGD	4	GBP	2	-	0,00
17/06/2015	SGD	57	USD	41	1	0,00
17/06/2015	SGD	105	USD	75	1	0,00
17/06/2015	SGD	105	USD	75	1	0,00
17/06/2015	USD	76	AUD	100	-	0,00
17/06/2015	USD	76	AUD	100	-	0,00
17/06/2015	USD	63	CAD	80	-	0,00
08/04/2015	USD	169	EUR	159	(2)	0,00
08/04/2015	USD	239	EUR	225	(2)	0,00
08/04/2015	USD	579	EUR	516	25	0,01
08/04/2015	USD	2.167	EUR	1.931	92	0,04
08/04/2015	USD	336	EUR	306	7	0,00
08/04/2015	USD	44	EUR	39	2	0,00
17/06/2015	USD	105	EUR	100	(2)	0,00
17/06/2015	USD	159	EUR	150	(2)	0,00
17/06/2015	USD	318	EUR	300	(4)	0,00
17/06/2015	USD	213	EUR	200	(2)	0,00
17/06/2015	USD	213	EUR	200	(2)	0,00
17/06/2015	USD	549	EUR	500	11	0,01
17/06/2015	USD	435	EUR	400	5	0,00
17/06/2015	USD	161	EUR	150	-	0,00
08/04/2015	USD	47	GBP	32	-	0,00
08/04/2015	USD	613	GBP	397	25	0,01
08/04/2015	USD	24	GBP	16	1	0,00
17/06/2015	USD	129	HKD	1.000	-	0,00
17/06/2015	USD	155	HKD	1.200	-	0,00
17/06/2015	USD	165	JPY	20.000	(2)	0,00
17/06/2015	USD	82	JPY	10.000	(1)	0,00
17/06/2015	USD	82	JPY	10.000	(1)	0,00
17/06/2015	USD	83	JPY	10.000	(1)	0,00
17/06/2015	USD	168	JPY	20.000	1	0,00
08/04/2015	USD	204	NZD	270	1	0,00
17/06/2015	USD	72	SGD	100	(1)	0,00
Nicht realisierter Gewinn aus offenen Devisenterminkontrakten					478	0,18
Nicht realisierter Verlust aus offenen Devisenterminkontrakten					(3.678)	(1,35)
Nicht realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus offenen Devisenterminkontrakten ..					(3.200)	(1,17)
Derivative Finanzinstrumente insgesamt					(3.190)	(1,17)

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The Global Real Estate Securities Fund

Vermögensaufstellung - Fortsetzung

31. März 2015

	<u>Zeitwert Tsd. USD</u>	<u>Fonds %</u>
Finanzielle Vermögenswerte, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet, insgesamt (99,91%)	272.322	99,91
Finanzielle Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet, insgesamt ((1,35)%)	(3.684)	(1,35)
Finanzielle Vermögenswerte, erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet, netto (98,56%)	268.638	98,56
Sonstiges Nettovermögen (1,40%)	3.823	1,40
Berichtigungen aus der Differenz zwischen Rücknahmepreisen/zuletzt gehandelten Marktpreisen (0,04%)	105	0,04
Nettovermögen	<u>272.566</u>	<u>100,00</u>

Gesamtvermögensanalyse

	<u>% am Gesamtvermögen</u>
Wertpapiere, die an einer amtlichen Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden	96,31
Investmentfonds (OGAW)	1,76
Im Freiverkehr gehandelte derivative Finanzinstrumente (OTC-Derivate)	0,17
Börsengehandelte derivative Finanzinstrumente	0,01
Sonstige Vermögenswerte	1,75
	<u>100,00</u>

* Anlagen mit einem Wert von weniger als 500 USD werden auf null abgerundet.

Der Makler der offenen Terminkontrakte (Futures) ist die UBS AG.

Die Kontrahenten der offenen Devisenterminkontrakte sind:

Bank of America	Deutsche Bank
Bank of Montreal	HSBC
Bank of New York	Standard Chartered Bank
Citibank	State Street Bank
Commonwealth Bank of Australia	UBS
Credit Suisse	

Der Anteil der Anlagen des Teilfonds The Global Real Estate Securities Fund in Rechten oder Wertpapieren, die für den französischen *Plan d'Epargne en Actions* (PEA) zugelassen sind, lag im sechsmonatigen Berichtszeitraum zum 31. März 2015 konstant bei oder über 75 Prozent.

Die beiliegenden Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil des Halbjahresabschlusses.

Multi-Style, Multi-Manager Funds plc
The Global Real Estate Securities Fund

Veränderungen in der Zusammensetzung des Portfolios

Nachfolgend sind die 20 insgesamt größten Käufe und Verkäufe in dem am 31. März 2015 beendeten sechsmonatigen Berichtszeitraum aufgeführt

Wertpapiere des Portfolios	Anschaffungs- kosten Tsd. USD	Wertpapiere des Portfolios	Veräußerungs- erlöse Tsd. USD
Russell Investment Company III plc The U.S. Dollar Cash Fund II Class C Shares	64.561	Russell Investment Company III plc The U.S. Dollar Cash Fund II Class C Shares	(70.413)
Russell Investment Company III plc The U.S. Dollar Cash Fund II Class R Roll-Up Shares	8.179	Mitsubishi Estate Co Ltd Russell Investment Company III plc The U.S. Dollar Cash Fund II Class R Roll-Up Shares	(4.897) (3.880)
Health Care REIT Inc	3.409	General Growth Properties Inc	(3.878)
Simon Property Group Inc	2.937	Mitsubishi Estate Co Ltd	(3.023)
Public Storage Inc	2.712	Prologis Inc	(2.738)
Host Hotels & Resorts Inc	2.363	Equity Residential	(2.522)
DDR Corp	2.326	Mitsui Fudosan Co Ltd	(2.511)
Equity Residential	2.141	Public Storage Inc	(2.036)
Wereldhave NV	1.881	Health Care REIT Inc	(2.016)
Mitsui Fudosan Co Ltd	1.799	Sumitomo Realty & Development Co Ltd	(1.998)
Sumitomo Realty & Development Co Ltd	1.598	Deutsche Annington Immobilien SE	(1.636)
Ventas Inc	1.527	Sunstone Hotel Investors Inc	(1.595)
Land Securities Group Plc	1.512	Dexus Property Group	(1.538)
Tokyo Tatemono Co Ltd	1.252	Host Hotels & Resorts Inc	(1.512)
Hilton Worldwide Holdings Inc	1.237	Sun Hung Kai Properties Ltd	(1.490)
Scentre Group	1.237	Goodman Group	(1.479)
Deutsche Wohnen AG	1.206	Regency Centers Corp	(1.476)
Mitsubishi Estate Co Ltd	1.194	Unibail-Rodamco SE (Paris listing)	(1.469)
LEG Immobilien AG	1.167	Japan Real Estate Investment Corp	(1.467)
Vornado Realty Trust	1.160		

Ein Exemplar der Liste mit den Änderungen des Wertpapierbestandes während des Berichtszeitraums kann beim Administrator der Gesellschaft oder bei der Zahlstelle oder den Zahl- und Informationsstellen in jedem Vertriebsland kostenlos angefordert werden.

Erläuterungen zum Halbjahresabschluss

31. März 2015

1. Bilanzierungsgrundsätze

Die im Berichtszeitraum angewandten Bilanzierungsgrundsätze entsprechen den im geprüften Jahresabschluss der Gesellschaft zum 30. September 2014 offen gelegten.

Bilanzierungsgrundlage

Der Abschluss wird nach dem Anschaffungskostenprinzip erstellt, modifiziert durch die erfolgswirksame Neubewertung der gehaltenen finanziellen Vermögenswerte und finanziellen Verbindlichkeiten zum beizulegenden Zeitwert.

Dieser verkürzte ungeprüfte Halbjahresabschluss wurde gemäß der Richtlinie des Financial Reporting Council („FRC“): „Halbjährliche Finanzberichte“, in Übereinstimmung mit irischen Rechtsvorschriften einschließlich der Companies Acts 2014, und den anwendbaren OGAW-Vorschriften, die von der Zentralbank herausgegeben wurden, erstellt. Der verkürzte ungeprüfte Halbjahresabschluss sollte im Zusammenhang mit dem geprüften Jahresabschluss der Gesellschaft für das Geschäftsjahr zum 30. September 2014 gelesen werden, der gemäß den in Irland allgemein anerkannten Bilanzierungsgrundsätzen („irische GAAP“), irischen Rechtsvorschriften einschließlich der Companies Acts 2014, sowie den geltenden, von der Zentralbank herausgegebenen OGAW-Vorschriften aufgestellt wurde. Die irischen GAAP für die Erstellung von Rechnungsabschlüssen sind die vom Institute of Chartered Accountants in Ireland veröffentlichten und vom FRC herausgegebenen.

Dieser verkürzte ungeprüfte Halbjahresabschluss wurde unter Anwendung derselben Bewertungsbasis und derselben Bilanzierungsgrundsätze und -praktiken wie im letzten geprüften Jahresabschluss der Gesellschaft für das Geschäftsjahr zum 30. September 2014 erstellt.

2. Grundlage für die Rechnungslegung

Die Gesellschaft hat von der Befreiung von der Erstellung einer Kapitalflussrechnung gemäß Financial Reporting Standard („FRS“) 1 (überarbeitete Fassung) Gebrauch gemacht.

Die laut FRS 3 „Reporting Financial Performance“ (Ausweis der Finanzergebnisse) vorgeschriebenen Informationen, die in einer Aufstellung der insgesamt erfassten Gewinne und Verluste und einer Abstimmung der Bewegungen des Eigenkapitals auszuweisen sind, sind nach Erachten der Direktoren in der Gewinn- und Verlustrechnung und der Aufstellung der Entwicklung des den Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibenden Nettovermögens enthalten. Bei der Bestimmung der Ergebnisse des Berichtszeitraums stützen sich alle Beträge in der Gewinn- und Verlustrechnung auf die Annahme, dass die Geschäfte fortgeführt werden.

Die Abschlüsse der einzelnen Teilfonds werden in der funktionalen Währung des jeweiligen Teilfonds erstellt. Die funktionale Währung der einzelnen Teilfonds ist diejenige, die im primären Rechnungsabschluss des jeweiligen Teilfonds angegeben ist.

a) Konsolidierter Abschluss

Der konsolidierte Abschluss der Gesellschaft wird in Euro aufgestellt, der funktionalen Währung des primären Wirtschaftsumfelds, in dem die Gesellschaft tätig ist. Die Gesellschaft hat den Euro auch als Darstellungswährung gewählt. Der Abschluss des The Global Real Estate Securities Fund wird in Euro umgerechnet und zur Aufstellung des konsolidierten Abschlusses zusammengefasst.

Zur Erstellung der konsolidierten Bilanz werden die Wechselkurse zum Ende des jeweiligen Berichtszeitraums verwendet. Zur Erstellung der konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung und der konsolidierten Aufstellung der Entwicklung des den Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibenden Nettovermögens werden die durchschnittlichen Wechselkurse des betreffenden Berichtszeitraums angewandt. Der Währungsgewinn oder -verlust aus der Rückkonvertierung des Anfangsnettovermögens und die durchschnittliche Kursdifferenz, die sich durch die Konvertierung der Gewinn- und Verlustrechnung und der konsolidierten Aufstellung der Entwicklung des den Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibenden Nettovermögens ergeben, wurden in die konsolidierte Aufstellung der Entwicklung des den Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibenden Nettovermögens einbezogen. Diese Umrechnungsberichtigung wirkt sich nicht auf den Nettoinventarwert je Anteil der einzelnen Teilfonds aus.

b) Schätzungen und Beurteilungen

Die bei der Aufstellung dieses verkürzten ungeprüften Halbjahresabschlusses angewandten Schätzungen und Beurteilungen entsprechen den im geprüften Jahresabschluss der Gesellschaft am und für das Geschäftsjahr zum 30. September 2014 angewandten und offen gelegten.

Erläuterungen zum Halbjahresabschluss - Fortsetzung

31. März 2015

3. Bankguthaben und bei Maklern und Kontrahenten gehaltene/Maklern und Kontrahenten geschuldete Barmittel

a) Bankguthaben

Bankguthaben setzen sich aus den Guthaben zusammen, die im Depotbanknetz* der State Street Bank and Trust Company („State Street“) gehalten werden, aus unbelasteten Margin-Konten, die bei Maklern und für Positionen der Teilfonds in Terminkontrakten (Futures) gehalten werden, sowie aus nicht realisierten Nettogewinnen und -verlusten aus offenen Devisenkassageschäften. Die Namen der Makler, mit denen die einzelnen Teilfonds Transaktionen tätigen, sind am Ende der jeweiligen Vermögensaufstellung aufgeführt.

Guthaben von auf US-Dollar lautenden Konten bei der State Street werden automatisch auf das Sichteinlagenkonto bei der State Street Bank and Trust New York im Namen der State Street Bank and Trust Company – London übertragen.

b) Bei Maklern und Kontrahenten gehaltene Barmittel für offene Positionen in derivativen Finanzinstrumenten

Barmittel können auch von den Teilfonds oder in deren Auftrag zwecks Leistung von Originaleinschüssen bei Maklern für von den Teilfonds gehaltenen Terminkontrakten (Futures) und bei Kontrahenten als Sicherheiten für außerbörsliche derivative Finanzinstrumente hinterlegt werden. Da diese Beträge der von den Maklern und Kontrahenten als Mindestsicherungsanforderung erachteten Höhe entsprechen, gelten sie als zweckgebunden und werden separat von frei verfügbaren Barmitteln in den Bilanzen der einzelnen Teilfonds ausgewiesen.

4. Transaktionen mit verbundenen Parteien

a) Verbundene Parteien

Die Gesellschaft führt verbundene Parteien gemäß FRS 8 „Ausweis verbundener Parteien“ auf. Die nachstehend genannten Parteien führen gegenwärtig Geschäfte als mit der Gesellschaft verbundene Parteien durch.

<u>Verhältnis zur Gesellschaft</u>	<u>Name des Unternehmens</u>	<u>Einzelheiten, die in den angegebenen Abschnitten dieser Erläuterung offen gelegt werden</u>
Verwaltungsgesellschaft	Russell Investments Ireland Limited	b), i)
Anlageberater und Vertriebsstelle (der „Anlageberater“)	Russell Investments Limited	b), ii)
Promoter	Frank Russell Company	b), iii)
Verbundener Finanzverwalter	Verbundene Russell-Unternehmen	b), iv)
Devisenhandel	Russell Implementation Services Inc.	b), iv)
Verbundener Makler	Russell Implementation Services Inc.	b), iv)
Direktoren der Gesellschaft	Gemäß Nennung im Abschnitt „Verwaltung der Gesellschaft“	b), v)
Verbundene Parteien als Anleger bzw. Anlageziel	Verbundene Russell-Unternehmen und von Russell verwaltete Teilfonds	b), vii)

b) Transaktionen mit verbundenen Parteien

i) Verwaltungsgesellschaft, Verwaltungsgebühren und Anlageerfolgsprämie

Russell Investments Ireland Limited, eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Frank Russell Company, die wiederum eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von The London Stock Exchange Group ist, ist die Verwaltungsgesellschaft der Gesellschaft. Gegenstand der Tätigkeit der Verwaltungsgesellschaft sind die Anlageverwaltung und Verwaltungsdienste für Investmentfonds. Die Verwaltungsgesellschaft hat: (a) den Anlageberater bestellt, um sie hinsichtlich der Anlagen der Teilfonds zu beraten; (b) die Verwaltung der Gesellschaft dem Administrator übertragen und (c) den Anlageberater beauftragt, die Anteile der Teilfonds zu vermarkten und für sie zu werben.

* Bestimmte Barbestände können auch bei von der State Street genehmigten und beauftragten Unterdepotbanken in Märkten gehalten werden, in denen State Street selbst nicht als Depotbank tätig ist.

Erläuterungen zum Halbjahresabschluss - Fortsetzung

31. März 2015

4. Transaktionen mit verbundenen Parteien - Fortsetzung

b) Transaktionen mit verbundenen Parteien - Fortsetzung

i) Verwaltungsgesellschaft, Verwaltungsgebühren und Anlageerfolgsprämie - Fortsetzung

a) Verwaltungsgebühren

Für die nach der Verwaltungsvereinbarung erbrachten Leistungen zahlt die Gesellschaft der Verwaltungsgesellschaft eine täglich gutgeschriebene und monatlich nachträglich zahlbare Gebühr zu den nachfolgenden jährlichen Sätzen, die auf den jeweiligen täglichen Durchschnittsnettoinventarwerten der einzelnen Anteilklassen basieren:

The European Small Cap Fund		The Eurozone Aggressive Equity Fund		The Global Real Estate Securities Fund	
Klasse A	1,90%	Klasse A Retail Euro	1,90%	Klasse A	1,50%
Klasse B	1,30%	Klasse B Institutional Euro	1,30%	Klasse B	0,90%
Klasse P	2,25%			Klasse EH-A	1,55%
				Klasse H	2,00%
				Klasse I Income	0,90%
				Klasse NZDH Accumulation	0,90%
				Klasse R-H Accumulation	2,55%
				Klasse SH-A Accumulation	0,95%
				Klasse SH-B	0,95%
				Klasse T	2,30%

Sätze für Anteilklassen ohne Fondsvermögen zum 31. März 2015 werden nicht aufgeführt.

b) Anlageerfolgsprämie

Alle Teilfonds können der Verwaltungsgesellschaft auf jährlicher Basis (der „Performance-Zeitraum“) auch eine Anlageerfolgsprämie (die „Anlageerfolgsprämie“) auszahlen, die der Gesamtsumme der Anlageerfolgsprämien entspricht, die – wie nachfolgend näher beschrieben – an die Finanzverwalter des jeweiligen Teilfonds zu zahlen sind.

Ein Finanzverwalter hat nur in Hinblick auf den Mehrwert, den er für den Teil des Teilfonds (das „Portfolio“) erwirtschaftet, für den er von seiner Ernennung durch die Verwaltungsgesellschaft bis gegebenenfalls zum Ende seiner Tätigkeit als Finanzverwalter (die „Dauer der Ernennung“) zuständig ist, Anspruch auf die Anlageerfolgsprämie. Zur erstmaligen Berechnung der Anlageerfolgsprämie wird der Wert des betreffenden Portfolios zum Zeitpunkt der Einführung der Anlageerfolgsprämie herangezogen. Als Mehrwert gilt der geldgewichtete Wert, der während eines Performance-Zeitraums über der Performance-Benchmark des Finanzverwalters oder über einer vereinbarten Performance-Benchmark zuzüglich einer Mindestrendite (Hurdle Rate) liegt. (Die Performance-Benchmark ist ein Index, auf den sich die Verwaltungsgesellschaft und der Finanzverwalter jeweils einigen, jedoch immer vorausgesetzt, dass der Index für die Anlagepolitik des jeweiligen Teilfonds aussagekräftig ist.) Ein Finanzverwalter hat für Performance-Zeiträume, in denen der vom Finanzverwalter für den Teilfonds erzielte Mehrwert negativ ausfällt, unter keinen Umständen Anspruch auf Auszahlung einer Anlageerfolgsprämie. Der Finanzverwalter muss die negative Performance erst wieder ausgleichen, um für künftig erzielten Mehrwert wieder Anspruch auf eine Anlageerfolgsprämie zu erhalten.

Anlageerfolgsprämien sind vollständig an die Verwaltungsgesellschaft zu zahlen, die wiederum die gesamte Anlageerfolgsprämie an diejenigen Finanzverwalter des Teilfonds auszahlt, die Anspruch auf eine Anlageerfolgsprämie haben. Eine Anlageerfolgsprämie für einen Finanzverwalter ist nur für den Wertzuwachs des Teils des Teilfonds zu zahlen, für den der Finanzverwalter verantwortlich ist.

Die Berechnung von Anlageerfolgsprämien ist grundsätzlich von der Depotbank und Verwahrstelle zu prüfen.

In diesem Berichtszeitraum wurde kein Anlageerfolgsprämie in Rechnung gestellt (Geschäftsjahr zum 30. September 2014: Null, sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2014: null).

ii) Anlageberater

Die Verwaltungsgesellschaft bestreitet alle an den Anlageberater zu zahlenden Gebühren aus ihrer Verwaltungsgebühr. Hiervon ausgenommen sind Gebühren, die, wie im nachfolgenden Abschnitt „Weiterbelastung“ besprochen, an den Anlageberater zu zahlen sind. Der Anlageberater hat in seiner Eigenschaft als Vertriebsstelle der Gesellschaft keinen Anspruch auf ein Honorar.

Erläuterungen zum Halbjahresabschluss - Fortsetzung

31. März 2015

4. Transaktionen mit verbundenen Parteien - Fortsetzung

a) Weiterbelastung an die Teilfonds

Der Anlageberater der Gesellschaft zahlte im Berichtszeitraum nicht auf dem Nettoinventarwert basierende Fondsaufwendungen in Höhe von 1.281 EUR (Geschäftsjahr zum 30. September 2014: 72.378 EUR, sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2014: 71.937 EUR), die an die jeweiligen Teilfonds im Berichtszeitraum weiterbelastet wurden. Bei den vom Anlageberater gezahlten, nicht auf dem Nettoinventarwert basierenden Aufwendungen der Teilfonds handelt es sich in der Regel um Rechtskosten und Honorare, die als Beratungshonorare in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen werden, sowie um sonstige Entgelte, die sich auf die operativen Kosten der Teilfonds beziehen und unter den sonstigen Gebühren in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen werden. Seit der zweiten Hälfte des Jahres 2013 haben die Teilfonds ihre Aufwendungen direkt an Drittanbieter von Dienstleistungen gezahlt. Dadurch entfiel nur mehr ein sehr geringer Betrag an Aufwendungen an den Anlageberater.

b) Support-Dienstevertrag

Die Verwaltungsgesellschaft hat den Anlageberater auch bestellt, um unter einem Support-Dienstevertrag vom 12. Juli 2010 (der „Support-Dienstevertrag“) bestimmte operative Support-Dienstleistungen zu erbringen. Diese Dienstleistungen beinhalten unter anderem die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Registrierung der Teilfonds für den Vertrieb, Compliance-bezogene Aufgaben, die Organisation der Erstellung der Rechnungsabschlüsse und die Erstellung von Materialien für die Sitzungen der Direktoren. Von der Gesellschaft wurden 6.176 EUR in diesem Berichtszeitraum (für das Geschäftsjahr zum 30. September 2014: 4.265 EUR, sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2014: 3.080 EUR) im Zusammenhang mit diesen Dienstleistungen gezahlt. Gebühren für Support-Dienste werden unter „Sonstige Gebühren“ in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen.

iii) Promoter

Die Frank Russell Company fungierte im Berichtszeitraum als Promoter der Gesellschaft (der „Promoter“). Der Promoter hat in seiner Eigenschaft als Promoter der Gesellschaft keinen Anspruch auf ein Honorar.

iv) Verbundene Finanzverwalter, verbundene Makler und Devisenhandel

Russell Implementation Services Inc. und Russell Implementation Services Limited (gemeinsam als „RIS“ bezeichnet) und Russell Investment Management Company sind verbundene Unternehmen der Verwaltungsgesellschaft und des Anlageberaters. Der Anlageberater, Russell Investment Management Company und Russell Implementation Services Inc. können zu Finanzverwaltern für die Teilfonds ernannt werden. Wir verweisen auf den jeweiligen Abschnitt im Bericht der Verwaltungsgesellschaft für die einzelnen Teilfonds für eine Auflistung der Finanzverwalter zum 31. März 2015.

Die Ernennung von Gesellschaften der Russell Group als Finanzverwalter der Teilfonds unterliegt den gleichen Verfahren wie die Ernennung eines externen Finanzverwalters. Außerdem finden ein konzerninterner Unternehmensvertrag sowie Anlagerichtlinien Anwendung.

Die Teilfonds führen bestimmte Transaktionen über RIS und deren globales Netzwerk nicht verbundener Korrespondenzmakler durch. Geschäfte, die über RIS und deren Korrespondenten abgewickelt werden, um (i) Geschäfte zu steuern, die mit einem Verwalterwechsel, einer Neuausrichtung bestehender Verwalter, Cash Flow und anderen Portfolioüberträgen verbunden sind oder um (ii) Wertpapiergeschäfte aus dem Portfolio der Teilfonds auszuführen, in der RIS als Finanzverwalter ernannt wurde.

RIS ist von der Gesellschaft mit der Durchführung von Devisengeschäften beauftragt. Dafür ist in jeder einzelnen Transaktion eine Gebühr von 0,02 Prozent pro Transaktion enthalten.

Für den sechsmonatigen Berichtszeitraum zum 31. März 2015 belaufen sich die von RIS vereinnahmten Gesamtgebühren für die erbrachten Dienstleistungen auf 43.732 EUR (für das Geschäftsjahr zum 30. September 2014: 83.891 EUR, sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2014: 75.091 EUR).

v) Direktoren

Laut Satzung haben die Direktoren Anspruch auf ein Honorar als Vergütung für ihre Dienste in einer Höhe, die von Zeit zu Zeit von den Direktoren festgelegt wird. Diese Honorare werden an nicht-geschäftsführende Direktoren gezahlt, die nicht bei Unternehmen der Russell Group angestellt sind. Die Honorare der Direktoren dürfen die im Prospekt festgelegten Grenzen nicht überschreiten, und die Direktoren haben Anspruch auf die Erstattung bestimmter zusätzlicher Aufwendungen, wie im Prospekt aufgeführt. Die während des sechsmonatigen Berichtszeitraums zum 31. März 2015 verrechneten Honorare der Direktoren beliefen sich auf 2.293 EUR (Geschäftsjahr zum 30. September 2014: 488 EUR, sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2014: null). Diese Beträge sind in der konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung unter den „Sonstigen Gebühren“ erfasst.

Erläuterungen zum Halbjahresabschluss - Fortsetzung

31. März 2015

4. Transaktionen mit verbundenen Parteien - Fortsetzung

Alle Direktoren der Gesellschaft sind auch Direktoren der im nachstehenden Abschnitt vi) dieser Erläuterung erwähnten Russell-Fonds.

Alle Direktoren der Gesellschaft haben auch eine Direktorstelle bei der Verwaltungsgesellschaft. Die folgenden Direktoren der Gesellschaft sind bei Unternehmen der Russell Group angestellt: James Beveridge, Peter Gonella, Neil Jenkins, John McMurray und Kenneth Willman.

Der Anlageberater unterhält einen beitragsorientierten Versorgungsplan für seine Mitarbeiter, der in von Russell verwaltete Fonds, einschließlich der Teilfonds, investiert. Für diesen Versorgungsplan werden die Verwaltungsgebühren rückvergütet. Die bei den Gesellschaften der Russell Group beschäftigten Direktoren können über den Versorgungsplan indirekt an der Gesellschaft beteiligt sein.

vi) Verbundene Parteien als Anleger bzw. Anlageziel

a) Anlagen in anderen Russell-Fonds

Die Teilfonds können in die Teilfonds anderer von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds investieren, die der nachstehenden Tabelle zu entnehmen sind. Einzelheiten zu den Anlagen des Teilfonds in diese Teilfonds sind in der Vermögensaufstellung des jeweiligen Teilfonds enthalten.

<u>Name der Fondsstruktur</u>	<u>Art der Fondsstruktur</u>	<u>Verwaltungsgebührensatz</u>
Russell Investment Company plc	OGAW-Umbrella	0,05% - 2,80%
Russell Investment Company III plc ...	OGAW-Umbrella	0,05%

b) Anteilinhaber der Gesellschaft als verbundene Partei

Im sechsmonatigen Berichtszeitraum zum 31. März 2015, im Geschäftsjahr zum 30. September 2014 und im Berichtszeitraum zum 31. März 2014 wurden Gelder von bestimmten Teilfonds offener Investmentfonds (CIS), die ebenfalls von der Verwaltungsgesellschaft gemanagt und durch den Administrator verwaltet werden, in die Teilfonds investiert. Gemäß FRS 8 gelten diese Rechtssubjekte als mit der Gesellschaft verbundene Anteilinhaber.

Die folgende Tabelle gibt den auf verbundene Anteilinhaber entfallenden Wert an der Gesellschaft an sowie den prozentualen Anteil dieses Werts am konsolidierten Nettoinventarwert der Gesellschaft zum 31. März 2015, zum 30. September 2014 bzw. zum 31. März 2014.

<u>Anteilinhaber als verbundene Partei</u>	<u>31. März 2015</u> <u>Tsd. EUR</u>	<u>Gesellschaft</u> <u>%</u>	<u>30. September</u> <u>2014</u> <u>Tsd. EUR</u>	<u>Gesellschaft</u> <u>%</u>	<u>31. März 2014</u> <u>Tsd. EUR</u>	<u>Gesellschaft</u> <u>%</u>
Russell Investment Company plc	2.241	0,45%	1.628	0,44%	2.061	0,54%
Russell Investment Company V plc	-	-	-	-	10.433	2,73%
Russell Institutional Funds plc	23.558	4,70%	18.628	5,06%	15.114	3,96%

c) Transaktionen mit nahe stehenden Parteien

OGAW-Mitteilung 14.5 der Zentralbank – „Transaktionen des Promoters, des Finanzverwalters, des Treuhänders, des Anlageberaters sowie von Konzerngesellschaften“ – gibt in Absatz eins vor, dass jede Transaktion, die von einem Promoter, Finanzverwalter, Treuhänder, Anlageberater und/oder angeschlossene Gesellschaften bzw. Konzerngesellschaften derselben („nahe stehende Parteien“) mit einem OGAW vorgenommen werden, so durchzuführen sind, als wäre sie unter unabhängigen Dritten ausgehandelt worden. Die Transaktionen müssen im besten Interesse der Anteilinhaber sein.

Die Direktoren haben sich vergewissert, dass (durch schriftliche Verfahrensanweisungen dokumentierte) Vorkehrungen getroffen wurden, mit denen sichergestellt wird, dass die in Absatz eins der OGAW-Mitteilung 14.5 beschriebenen Pflichten bei allen Transaktionen mit nahe stehenden Parteien erfüllt werden; und die Direktoren haben sich vergewissert, dass bei Transaktionen mit nahe stehenden Parteien, die im Berichtszeitraum getätigt wurden, die in diesem Absatz beschriebenen Pflichten erfüllt wurden.

vii) Russell-Indizes

Die Benchmark des Teilfonds The Eurozone Aggressive Equity Fund, der Russell Developed Euro Zone Large Cap Net Index, ist ein Index von Russell. Russell-Indizes werden von Russell Indexes, einem Unternehmensbereich der Frank Russell Company, verwaltet und lizenziert. Für diesen Service hat die Gesellschaft keine Gebühren an Russell Indexes zu entrichten.

Erläuterungen zum Halbjahresabschluss - Fortsetzung

31. März 2015

5. Wesentliche Vereinbarungen

i) Depotbank und Verwahrstelle

Die State Street Custodial Services (Ireland) Limited ist die Depotbank und Verwahrstelle der Gesellschaft. Die Depotbank und Verwahrstelle hat ihre Muttergesellschaft, die State Street Bank and Trust Company, Boston („State Street“), als ihre globale Unterdepotbank eingesetzt, die wiederum ein Netzwerk von lokalen Unterdepotbanken beauftragt hat. Unterdepotbankgebühren werden zu jährlichen Sätzen gezahlt, die auf einen prozentualen Anteil am Gesamtvermögen in den verschiedenen Ländern basieren, in denen die Teilfonds investieren. Darüber hinaus fallen die geltenden Transaktionsgebühren an.

Folgende Depotbank- und Verwahrstellengebühren fanden auf die Teilfonds Anwendung:

Depotbank- und Verwahrstellengebühren je Teilfonds	Prozent p.a.
Für die ersten 750 Mio. USD	0,00850%
Für die nächsten 750 Mio. USD	0,00750%
Für die nächsten 750 Mio. USD	0,00625%
Für die nächsten 750 Mio. USD	0,00500%
Für darüber hinausgehende Beträge	0,00375%

Depotbank- und Verwahrstellengebühren werden taggenau berechnet und monatlich rückwirkend gezahlt.

In der Depotbankvereinbarung ist ein Recht auf Verrechnung von der Depotbank und Verwahrstelle geschuldeten Gebühren mit von der Depotbank und Verwahrstelle entliehenen Geldern eingeschlossen.

ii) Administrator und Übertragungsstelle

Die State Street Fund Services (Ireland) Limited ist der Administrator der Gesellschaft. Der Administrator ist verantwortlich für die tägliche Berechnung des Nettoinventarwertes, die Kontenführung der Teilfonds für die Gesellschaft und andere verwaltungstechnische Obliegenheiten. Die Verwaltungsgesellschaft hat außerdem den Administrator zur Übertragungsstelle der Gesellschaft bestellt.

Die folgenden Sätze gelten für die Teilfonds:

Administrative Gebühren je Teilfonds	Prozent p.a.
Für die ersten 750 Mio. USD	0,02550%
Für die nächsten 750 Mio. USD	0,02250%
Für die nächsten 750 Mio. USD	0,01875%
Für die nächsten 750 Mio. USD	0,01500%
Für darüber hinausgehende Beträge	0,01125%

Diese Gebühren fallen täglich an und werden monatlich rückwirkend gezahlt. Die Verwaltungsgesellschaft erstattet dem Administrator seine angemessenen Spesen aus dem Vermögen der Teilfonds.

Der Administrator hat zudem Anspruch auf die in der Administrationsvereinbarung offen gelegten Anteilinhaber-Service-Gebühren und Berichts-Service-Gebühren in Höhe von 7.000 USD je Teilfonds und Jahr.

Übertragungsstellengebühren werden auf der Grundlage der Anzahl der Teilfonds in der Umbrella-Struktur, der Anzahl der Anteilinhaber, der Anzahl der ausgestellten Aufstellungen, der Anzahl der Anteilklassen und des Transaktionsvolumens von Anteilinhabern in einem Berichtszeitraum berechnet und unterliegen angemessenen Mindestschwellen. Die Übertragungsstellengebühren werden täglich berechnet und ausgezahlt und in der Gewinn- und Verlustrechnung des jeweiligen Teilfonds unter „Administrative und Übertragungsstellengebühren“ ausgewiesen.

Die in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Depotbank- und Verwahrstellengebühren, administrativen Gebühren und Übertragungsstellengebühren enthalten Mindestgebühren. Überschreitet die Summe der Mindestgebühren die prozentualen administrativen und Verwahrstellengebühren in Kombination mit der Anteilklassengebühr, der Berichts-Service-Gebühr und der Anteilinhaber-Service-Gebühr nach Abzug etwaiger Abschläge, findet diese Mindestgebühr Anwendung. Auf die Mindestgebühr für neue Teilfonds wird ein Jahr lang ab Auflegung des neuen Teilfonds verzichtet.

Erläuterungen zum Halbjahresabschluss - Fortsetzung

31. März 2015

6. Soft-Commission- und Commission-Recapture-Programm

Der Anlageberater behält sich das Recht vor, zu verlangen, dass die Finanzverwalter an dem Soft-Commission- und Commission-Recapture-Programm (das „Programm“) teilnehmen, indem sie einen Teil ihrer Wertpapiertransaktionen über bestimmte Makler abwickeln (das „Korrespondenzmaklernetz“). Die Teilnahme der Finanzverwalter an dem Programm ist nicht obligatorisch, und es werden für die einzelnen Finanzverwalter geeignete individuelle Ziel-Prozentsätze in Abhängigkeit von der Anlageklasse, dem Anlagemandat, den Handelsgewohnheiten und der Teilnahmetoleranz festgelegt. Sie ist stets abhängig von der Fähigkeit eines Finanzverwalters, die bestmögliche Ausführung zu erzielen.

Das Programm, einschließlich des Korrespondenzmaklernetzes, wird von Recapture Services, einem Unternehmensbereich der BNY ConvergeX Execution Solutions LLC („BNY“) und State Street Global Markets („SSGM“) verwaltet.

Ein Teil der Provisionen, die das Korrespondenzmaklernetz aufgrund dieser Handelstätigkeit erzielt, wird im Rahmen des Programms als „Gutschriften“ zurückgestellt. Diese Gutschriften werden für den Einkauf von Research bei Dritten („Soft-Commission-Gutschriften“) oder für eine zukünftige Erstattung von Provisionen bereitgestellt („Gutschriften für zukünftige Provisionen“).

i) Soft-Commission-Gutschriften

Die gesamte Verwendung von Verrechnungsprovisionen wird vom Soft-Commission-Committee von Russell (das „Committee“) überwacht, das sich aus leitenden Mitarbeitern des Anlagebereichs zusammensetzt. Das Committee legt unter der Anleitung des Anlagestrategieausschusses von Russell ein jährliches Soft-Commission-Research-Budget fest, für das Soft-Commission-Gutschriften verwendet werden.

Soft-Commission-Gutschriften werden vom Anlageberater verwendet, um zur Unterstützung des Anlageentscheidungsprozesses Research bei Dritten einzukaufen. Research, der über das Programm eingekauft wird, wird von nicht verbundenen Drittparteien zu Marktpreisen bezogen.

ii) Provisionsgutschriften

Sobald das Soft-Commission-Research-Budget ausgeschöpft ist, weist der Ausschuss BNY an, für zukünftige Verrechnungsprovisionen die Rückvergütungen zu wählen. Die Gutschriften zur Rückvergütung werden direkt an den betreffenden Teilfonds, aus dem die Provision gezahlt wurde, zurückvergütet. Gutschriften für zukünftige Provisionen werden in der Gewinn- und Verlustrechnung des betreffenden Teilfonds unter „Nettogewinn/(-verlust) aus der Anlagentätigkeit“ ausgewiesen.

7. Ausschüttungen

Die Gesellschaft führt ihre Geschäfte so, dass sie für alle geeigneten Teilfonds den Status eines berichtenden Fonds in Großbritannien (U.K. Reporting Fund) gemäß dem britischen Einkommen- und Körperschaftsteuergesetz (U. K. Income and Corporation Tax Act) aus dem Jahr 1988 erhalten kann.

Außer bei Anteilen der Klasse Roll-Up (mit Zinskapitalisierung) nehmen die einzelnen Teilfonds ihre Ausschüttungen aus dem Nettoertrag vor. Roll-Up-Anteilsklassen beschließen keine Ausschüttungen bzw. schütten keine Nettoerträge aus, und ihr Nettoinventarwert gibt den Nettoertrag wieder. Ausschüttungen, die von ausschüttenden (Income) Anteilsklassen beschlossen werden, werden in bar vorgenommen, es sei denn, der Anteilinhaber entscheidet sich für die Wiederanlage eines Teils oder des gesamten Betrags im Kapital der betreffenden Anteilsklasse. Anteile thesaurierende (Accumulation) Anteilsklassen setzen eine Ausschüttung fest, die dann in die betreffende Anteilsklasse reinvestiert wird. Der Nettoertrag umfasst sämtliche Zinsen, Dividenden und sonstige Beträge, die vom Administrator den Erträgen zugerechnet werden, abzüglich der geschätzten Aufwendungen des jeweiligen Teilfonds, die diesem Ausschüttungsjahr zuzurechnen sind.

Die Ausschüttungen der Teilfonds werden auf vierteljährlicher Basis berechnet und beschlossen (d. h. die vierteljährlichen Zeiträume enden jeweils am 31. März, 30. Juni, 30. September und 31. Dezember).

Erläuterungen zum Halbjahresabschluss - Fortsetzung

31. März 2015

8. Besteuerung

Gemäß derzeit geltendem irischem Recht und gegenwärtiger Rechtspraxis erfüllt die Gesellschaft die Voraussetzungen einer Investmentgesellschaft gemäß Definition in Abschnitt 739B des Taxes Consolidation Act von 1997 (Steuerkonsolidierungsgesetz), in der jeweils aktuellen Fassung (der „TCA“). Dementsprechend sind ihre Einkünfte oder Kapitalgewinne in Irland nicht steuerpflichtig.

Jedoch können beim Eintreten einer steuerpflichtigen Transaktion („Chargeable Event“) irische Steuern entstehen. Zu den steuerpflichtigen Transaktionen zählen alle Ausschüttungen an Anteilinhaber, Einlösungen, Rücknahmen, Übertragungen oder Annullierungen von Anteilen sowie alle Anteilsveräußerungen gemäß irischem Steuerrecht, die sich aufgrund des Besitzes von Anteilen der Gesellschaft über einen Zeitraum von acht Jahren oder länger ergeben.

Hinsichtlich einer steuerpflichtigen Transaktion in Zusammenhang mit einem Anteilinhaber, der als steuerbefreiter irischer Anleger (laut Definition in Abschnitt 739D des TCA, in der jeweils aktuellen Fassung) gilt, oder der zum Zeitpunkt der steuerpflichtigen Transaktion weder in Irland ansässig ist noch seinen gewöhnlichen Aufenthalt in Irland hat, entstehen keine irischen Steuern, vorausgesetzt, dass sich in jedem solchen Fall die erforderliche gültige Erklärung gemäß Anhang 2B des TCA (in der jeweils aktuellen Fassung) im Besitz der Gesellschaft befindet oder die Gesellschaft von den irischen Steuerbehörden autorisiert wurde, bei Nichtvorliegen der entsprechenden Erklärungen Bruttozahlungen vorzunehmen.

(Etwaige) Ausschüttungen, Zinsen und Veräußerungsgewinne aus Anlagen der Gesellschaft können einer Quellensteuer im Ursprungsland unterliegen. Solche Steuern können von der Gesellschaft oder ihren Anteilinhabern gegebenenfalls nicht zurückgefordert werden.

9. Anzahl der ausgegebenen Anteile und Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibendes Nettovermögen

a) Genehmigtes Anteilkapital

Das genehmigte Anteilkapital der Gesellschaft besteht aus 30.000 nennwertlosen Zeichneranteilen und 500 Milliarden nennwertlosen gewinnberechtigten Anteilen. Zeichneranteile stellen kein Miteigentum am Nettoinventarwert der Gesellschaft dar. Sie werden im Abschluss nur in dieser Erläuterung erwähnt.

Inhaber von Zeichneranteilen haben keinen Anspruch auf Ausschüttungen oder auf einen etwaigen Überschuss von Vermögenswerten über Verbindlichkeiten bei einer Liquidation der Gesellschaft. Derzeit sind zwei Zeichneranteile im Umlauf. Die Zeichneranteile werden vom Promoter (ein Anteil) und von der Russell Investments Limited (ein Anteil) gehalten.

b) Rückkaufbare gewinnberechtigte Anteile

Jeder der Anteile verleiht dem Anteilinhaber das Recht auf eine anteilige Beteiligung an den Gewinnen und Dividenden des Teilfonds, die diesen Anteilen zuzuschreiben sind, sowie das Recht auf Sitz und Stimme in den Versammlungen der Gesellschaft und des Teilfonds, der von diesen Anteilen repräsentiert wird. Keine Anteilsklasse verleiht ihrem Inhaber Vorzugs- oder Bezugsrechte oder irgendwelche Rechte auf Beteiligung an Gewinnen und Dividenden anderer Anteilsklassen oder auf Stimmrechte, die sich ausschließlich auf andere Anteilsklassen betreffende Angelegenheiten beziehen.

Jeder Anteil stellt ein individuelles wirtschaftliches Eigentumsrecht an der Gesellschaft dar. Die Anteile sind keine Schuldtitel und nicht von der Gesellschaft garantiert. Der Ertrag einer Anlage in der Gesellschaft hängt einzig und allein von der Anlage-Performance der Vermögenswerte des jeweiligen Teilfonds und der Zu- oder Abnahme des Nettoinventarwerts der Anteile ab. Der an einen Anteilinhaber nach der Liquidation der Gesellschaft oder eines Teilfonds für einen Anteil zu zahlende Betrag entspricht dem Nettoinventarwert je Anteil. Auf einem vergleichsweise illiquiden Markt kann ein Teilfonds seine Anlagen jedoch unter Umständen nicht zeitnah veräußern, und daher kann ein Teilfonds bei der Veräußerung seiner Anlagen ungünstigen Kursbewegungen ausgesetzt sein. Die Abwicklung von Transaktionen kann sich verzögern und administrativen Problemen unterliegen, und der unter solchen Umständen an die Anteilinhaber zurückgezahlte Preis entspricht nicht dem letztlich veröffentlichten Nettoinventarwert je Anteil

Börsennotierte Wertpapiere und Wertpapiere, deren Kurse im Freiverkehr (OTC-Märkte) oder durch Market Makers quotiert werden, werden zwecks Ermittlung des Nettoinventarwerts je Fondsanteil für Zeichnungen und Rücknahmen und für diverse Gebührenberechnungen mit dem Schlusskurs am Ende des jeweiligen Handelstages ausgewiesen. Wie jedoch in Erläuterung 1 zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 30. September 2014 angeführt, verfolgt die Gesellschaft zwecks Einhaltung der Maßgaben von FRS 26 und zu Rechnungslegungszwecken den Bilanzierungsgrundsatz, ihre Wertpapiere zum jeweiligen Geldmarktkurs bzw. Rücknahmepreis zum Bilanzstichtag zu bewerten.

Erläuterungen zum Halbjahresabschluss - Fortsetzung

31. März 2015

9. Anzahl der ausgegebenen Anteile und Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibendes Nettovermögen - Fortsetzung

Anteilinhabern zuzuschreibendes Nettovermögen stellt eine Verbindlichkeit in der Bilanz dar, die zu dem Rücknahmebetrag ausgewiesen wird, die zum Bilanzstichtag zahlbar wäre, falls der Anteilinhaber von seinem Recht zur Rückgabe des Anteils an die Gesellschaft Gebrauch gemacht hätte. Demgemäß berichtigen die oben beschriebenen Differenzen den Buchwert des auf die Anteilinhaber entfallenden Nettovermögens.

Die Gesamtberichtigung ist als „Berichtigungen aus der Differenz zwischen Rücknahmepreisen/zuletzt gehandelten Marktpreisen“ in der Bilanz angegeben.

Transaktionen gewinnberechtigter Anteile

Alle Barbeträge werden in der funktionalen Währung des jeweiligen Teilfonds und nicht in der Währung der Klasse ausgewiesen.

The European Small Cap Fund

Anzahl der ausgegebenen Anteile

Anteils- klasse	Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2014				Geschäftsjahr zum 30. September 2014			Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2015		
	Zu Beginn des Berichts- zeitraums	Aus- gegebene Anteile	Zurück- genommene Anteile	Am Ende des Berichts- zeitraums	Aus- gegebene Anteile	Zurück- genommene Anteile	Am Ende des Geschäfts- jahres	Aus- gegebene Anteile	Zurück- genommene Anteile	Am Ende des Berichts- zeitraums
Klasse A	3.859	673	(959)	3.573	902	(1.075)	3.686	1.327	(184)	4.829
Klasse B	16.331	4.965	(1.728)	19.568	8.176	(2.356)	22.151	5.115	(2.556)	24.710
Klasse P	192	-	(28)	164	-	(28)	164	-		164

Wert von Anteilstransaktionen

Anteils- klasse	Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2014		Geschäftsjahr zum 30. September 2014		Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2015	
	Zeichnungen EUR	Rücknahmen EUR	Zeichnungen EUR	Rücknahmen EUR	Zeichnungen EUR	Rücknahmen EUR
Klasse A		1.483		(2.136)	1.988	(2.394)
Klasse B		11.847		(4.072)	19.566	(5.593)
Klasse P		-		(40)	-	(40)

The Eurozone Aggressive Equity Fund

Anzahl der ausgegebenen Anteile

Anteils- klasse	Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2014				Geschäftsjahr zum 30. September 2014			Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2015		
	Zu Beginn des Berichts- zeitraums	Aus- gegebene Anteile	Zurück- genommene Anteile	Am Ende des Berichts- zeitraums	Aus- gegebene Anteile	Zurück- genommene Anteile	Am Ende des Geschäfts- jahres	Aus- gegebene Anteile	Zurück- genommene Anteile	Am Ende des Berichts- zeitraums
Klasse A Retail Euro ..	14.864	3.914	(3.069)	15.709	4.644	(3.242)	16.266	3.921	(701)	19.486
Klasse B Institutional Euro	49.002	8.942	(5.735)	52.209	21.178	(7.499)	62.681	26.490	(4.704)	84.467

Wert von Anteilstransaktionen

Anteils- klasse	Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2014		Geschäftsjahr zum 30. September 2014		Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2015	
	Zeichnungen EUR	Rücknahmen EUR	Zeichnungen EUR	Rücknahmen EUR	Zeichnungen EUR	Rücknahmen EUR
Klasse A Retail Euro ..		3.677		(2.866)	4.376	(3.032)
Klasse B Institutional Euro		12.253		(7.758)	29.565	(10.259)

Erläuterungen zum Halbjahresabschluss - Fortsetzung

31. März 2015

9. Anzahl der ausgegebenen Anteile und Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibendes Nettovermögen - Fortsetzung

The Global Real Estate Securities Fund

Anzahl der ausgegebenen Anteile

Anteils- klasse	Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2014				Geschäftsjahr zum 30. September 2014			Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2015			
	Zu Beginn des Berichts- zeitraums	Aus- gegebene Anteile	Zurück- genommene Anteile	Am Ende des Berichts- zeitraums	Aus- gegebene Anteile	Zurück- genommene Anteile	Am Ende des Geschäfts- jahres	Aus- gegebene Anteile	Zurück- genommene Anteile	Am Ende des Berichts- zeitraums	
Klasse A	3.810	92	(570)	3.332	297	(815)	3.292	1.354	(1.049)	3.597	
Klasse B	81.498	20.947	(2.791)	99.654	38.001	(18.211)	101.288	14.142	(31.867)	83.563	
Klasse EH-A	9.058	16.547	(9.340)	16.265	16.999	(14.474)	11.583	82	(2.282)	9.383	
Klasse H	15.963	12	(4)	15.971	15	(8.430)	7.548	5	(299)	7.254	
Klasse I Income	10	569	-	579	569	-	579	717	-	1.296	
Klasse NZDH Accumula- tion	-	-	-	-	-	-	-	39.496	-	39.496	
Klasse R-H Accumula- tion	344.012	26.867	(15.854)	355.025	67.528	(90.486)	321.054	12.087	(39.108)	294.033	
Klasse SH-A Accumula- tion	23.920	446	(10)	24.356	609	(23.904)	625	80	(105)	600	
Klasse SH-B	213.661	1.023	(5.025)	209.659	1.129	(9.766)	205.024	95	(19.810)	185.309	
Klasse T	4.570	-	-	4.570	-	-	4.570	-	-	4.570	

Wert von Anteilstransaktionen

Anteils- klasse	Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2014		Geschäftsjahr zum 30. September 2014		Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2015	
	Zeichnungen Tsd. USD	Rücknahmen Tsd. USD	Zeichnungen Tsd. USD	Rücknahmen Tsd. USD	Zeichnungen Tsd. USD	Rücknahmen Tsd. USD
Klasse A	116	(710)	393	(1.036)	1.932	(1.508)
Klasse B	28.186	(3.777)	52.708	(25.934)	21.355	(48.306)
Klasse EH-A	25.171	(14.017)	25.888	(22.159)	126	(3.473)
Klasse H	10	(3)	13	(7.465)	4	(283)
Klasse I Income	91	-	91	-	129	-
Klasse NZDH Accumula- tion	-	-	-	-	31.357	-
Klasse R-H Accumula- tion	4.384	(2.597)	11.497	(15.538)	1.986	(6.423)
Klasse SH-A Accumula- tion	831	(18)	1.166	(47.311)	166	(220)
Klasse SH-B	175	(850)	196	(1.750)	18	(3.646)
Klasse T	-	-	-	-	-	-

Erläuterungen zum Halbjahresabschluss - Fortsetzung

31. März 2015

9. Anzahl der ausgegebenen Anteile und Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibendes Nettovermögen - Fortsetzung

c) Swing Pricing/Verwässerungsanpassungen

Das Swing-Pricing-Verfahren (auch Verwässerungsanpassung genannt) findet auf einen Teilfonds Anwendung, wenn der Administrator feststellt, dass die Nettozeichnungen oder -rücknahmen bestimmte vorher festgelegte Schwellenprozentsätze in Bezug auf den Nettoinventarwert eines Teilfonds für einen bestimmten Handelstag übersteigen. Bei der Swing-Pricing-Berechnung wird der Nettoinventarwert eines Teilfonds folgendermaßen um einen „Swingfaktor“ angepasst:

Nettozeichnungen - der für die Abwicklung aller Transaktionen benutzte Preis wird durch den Swingfaktor nach oben auf einen nominellen Ausgabepreis angepasst.

Nettorücknahmen - der für die Abwicklung aller Transaktionen benutzte Preis wird durch den Swingfaktor nach unten auf einen nominellen Rücknahmepreis angepasst.

Wird der Nettoinventarwert eines Teilfonds an einem bestimmten Handelstag angepasst, ist der offizielle Preis für einen Teilfonds der abgeleitete Swing-Preis. Ferner erfolgen alle Handelsaktivitäten für diesen Handelstag zum Swing-Preis. Swing Pricing, das während des Geschäftsjahres bei einem Teilfonds Anwendung fand, wird unter Anteilstransaktionen in der „Aufstellung der Entwicklung des den Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibenden Nettovermögens“ ausgewiesen.

Die Spanne der angewendeten Swingfaktoren ist in der folgenden Tabelle angegeben:

Name des Teilfonds	Swingfaktor-Satz Zum 31. März 2015		Swingfaktor-Satz Zum 30. September 2014		Swingfaktor-Satz Zum 31. März 2014	
	Bei Zeichnungen	Bei Rücknahmen	Bei Zeichnungen	Bei Rücknahmen	Bei Zeichnungen	Bei Rücknahmen
	The European Small Cap Fund	0,45%	0,25%	0,45%	0,25%	0,45%
The Eurozone Aggressive Equity Fund ...	0,30%	0,20%	0,30%	0,20%	0,30%	0,20%
The Global Real Estates Securities Fund .	0,20%	0,20%	0,20%	0,20%	0,20%	0,20%

d) Bedeutende Anteilinhaber

Die folgende Tabelle gibt detailliert die Zahl der Anteilinhaber mit bedeutenden Beständen von mindestens 20 Prozent des Nettoinventarwerts des betreffenden Teilfonds und den gesamten monetären Wert und den prozentualen Anteil (am Nettoinventarwert des betreffenden Teilfonds) zum 31. März 2015 an.

Teilfonds	Anzahl bedeutender Anteil- inhaber	Wert des Bestands Tsd.	Gesamtanteils- bestand in % des Teilfonds
The European Small Cap Fund	2	EUR 47.146	54,94%
The Eurozone Aggressive Equity Fund	1	EUR 43.529	26,91%

Die folgende Tabelle gibt detailliert die Zahl der Anteilinhaber mit bedeutenden Beständen von mindestens 20 Prozent des Nettoinventarwerts des betreffenden Teilfonds und den gesamten monetären Wert und den prozentualen Anteil (am Nettoinventarwert des betreffenden Teilfonds) zum 30. September 2014 an.

Teilfonds	Anzahl bedeutender Anteil- inhaber	Wert des Bestands Tsd.	Gesamtanteils- bestand in % des Teilfonds
The European Small Cap Fund	2	EUR 32.958	55,40%
The Eurozone Aggressive Equity Fund	1	EUR 32.733	31,54%

Die folgende Tabelle gibt detailliert die Zahl der Anteilinhaber mit bedeutenden Beständen von mindestens 20 Prozent des Nettoinventarwerts des betreffenden Teilfonds und den gesamten monetären Wert und den prozentualen Anteil (am Nettoinventarwert des betreffenden Teilfonds) zum 31. März 2014 an.

Teilfonds	Anzahl bedeutender Anteil- inhaber	Wert des Bestands Tsd.	Gesamtanteils- bestand in % des Teilfonds
The European Small Cap Fund	1	EUR 30.123	36,09%
The Eurozone Aggressive Equity Fund	1	EUR 32.159	52,67%

Erläuterungen zum Halbjahresabschluss - Fortsetzung

31. März 2015

10. Finanzrisiken

Die Teilfonds sind durch ihre Aktivitäten verschiedenen finanziellen Risiken, wie z. B. dem Marktrisiko (das sich aus dem Preisrisiko, dem Zinsrisiko und dem Währungsrisiko zusammensetzt), dem Kreditrisiko und dem Liquiditätsrisiko ausgesetzt. Der Risikomanagementprozess der Teilfonds konzentriert sich auf die Unberechenbarkeit der Finanzmärkte und strebt eine Minimierung der potenziellen negativen Auswirkungen derselben auf die finanzielle Performance der Teilfonds an. Die Teilfonds kombinieren Finanzverwalter mit verschiedenen Anlagestilen, um unter den unterschiedlichsten Marktbedingungen Renditen zu erzielen und die Risiken durch Diversifizierung zu managen.

Die Ziele und die Politik der Gesellschaft für das Finanzrisikomanagement entsprechen weiterhin den im geprüften Abschluss der Gesellschaft für das am 30. September 2014 beendete Geschäftsjahr offen gelegten.

11. Wechselkurse

Der Administrator verwendete jeweils die nachfolgend aufgeführten Wechselkurse für 1 EUR, um auf Fremdwährungen lautende Beträge, Marktwerte von Anlagen und sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten wo zutreffend in Euro umzurechnen.

31. März 2015			31. März 2015			31. März 2015		
Australischer Dollar	AUD	1,4059	Hongkong-Dollar	HKD	8,3268	Philippinischer Peso	PHP	48,0078
Brasilianischer Real	BRL	3,4326	Ungarischer Forint	HUF	299,8499	Singapur-Dollar	SGD	1,4732
Britisches Pfund	GBP	0,7235	Japanischer Yen	JPY	128,7994	Schwedische Krone	SEK	9,2622
Kanadischer Dollar	CAD	1,3602	Neuseeland-Dollar	NZD	1,4322	Schweizer Franken	CHF	1,0432
Dänische Krone	DKK	7,4707	Norwegische Krone	NOK	8,6555	US-Dollar	USD	1,0740

Der Administrator verwendete jeweils die nachfolgend aufgeführten Wechselkurse für 1 EUR, um auf Fremdwährungen lautende Beträge, Marktwerte von Anlagen und sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten wo zutreffend in Euro umzurechnen.

30. September 2014			30. September 2014			30. September 2014		
Australischer Dollar	AUD	1,4436	Hongkong-Dollar	HKD	9,8093	Philippinischer Peso	PHP	56,6915
Brasilianischer Real	BRL	3,0945	Ungarischer Forint	HUF	310,6249	Singapur-Dollar	SGD	1,6110
Britisches Pfund	GBP	0,7792	Japanischer Yen	JPY	138,5722	Schwedische Krone	SEK	9,1060
Kanadischer Dollar	CAD	1,4117	Neuseeland-Dollar	NZD	1,6207	Schweizer Franken	CHF	1,2070
Dänische Krone	DKK	7,4440	Norwegische Krone	NOK	8,1135	US-Dollar	USD	1,2632

Der Administrator verwendete jeweils die nachfolgend aufgeführten Wechselkurse für 1 EUR, um auf Fremdwährungen lautende Beträge, Marktwerte von Anlagen und sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten wo zutreffend in Euro umzurechnen.

31. März 2014			31. März 2014			31. März 2014		
Australischer Dollar	AUD	1,4870	Hongkong-Dollar	HKD	10,6912	Philippinischer Peso	PHP	61,8076
Brasilianischer Real	BRL	3,1100	Ungarischer Forint	HUF	307,4250	Singapur-Dollar	SGD	1,7332
Britisches Pfund	GBP	0,8267	Indische Rupie	INR	82,3125	Schwedische Krone	SEK	8,9360
Kanadischer Dollar	CAD	1,5212	Japanischer Yen	JPY	141,9390	Schweizer Franken	CHF	1,2175
Dänische Krone	DKK	7,4660	Norwegische Krone	NOK	8,2516	US-Dollar	USD	1,3782

Der Administrator verwendete die nachstehend aufgeführten durchschnittlichen Wechselkurse zur Umrechnung von US-Dollar in Euro, um die Gewinn- und Verlustrechnung und die Aufstellung der Entwicklung des den Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibenden Nettovermögens für die Teilfonds, die nicht auf Euro lauten, bei der Erstellung der konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung und der konsolidierten Aufstellung der Entwicklung des den Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuschreibenden Nettovermögens für die jeweilige Berichtsperiode in Euro umzurechnen.

Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2015			Geschäftsjahr zum 30. September 2014			Sechsmonatiger Berichtszeitraum zum 31. März 2014		
US-Dollar	USD	1,1853	US-Dollar	USD	1,3538	US-Dollar	USD	1,3658

Erläuterungen zum Halbjahresabschluss - Fortsetzung

31. März 2015

12. Vergleichszahlen Nettohandelswert

The European Small Cap Fund

	Klasse A Tsd. EUR	Klasse B Tsd. EUR	Klasse P Tsd. EUR
Nettoinventarwert insgesamt			
31. März 2015	12.852	72.693	277
30. September 2014	7.777	51.498	220
31. März 2014	8.115	48.830	238

	Klasse A EUR	Klasse B EUR	Klasse P EUR
Nettoinventarwert je Anteil			
31. März 2015	2.661,49	2.941,86	1.688,78
30. September 2014	2.109,59	2.324,93	1.340,97
31. März 2014	2.271,12	2.495,44	1.446,18

The Eurozone Aggressive Equity Fund

	Klasse A Retail Euro Tsd. EUR	Klasse B Institutional Euro Tsd. EUR
Nettoinventarwert insgesamt		
31. März 2015	21.769	139.945
30. September 2014	15.493	88.280
31. März 2014.....	15.108	74.017

	Klasse A Retail Euro EUR	Class B Institutional Euro EUR
Nettoinventarwert je Anteil		
31. März 2015.....	1.117,17	1.656,80
30. September 2014	952,51	1.408,40
31. März 2014	961,69	1.417,71

The Global Real Estate Securities Fund

	Klasse A Tsd. USD	Klasse B Tsd. USD	Klasse EH-A Tsd. EUR	Klasse H Tsd. USD	Klasse Income Tsd. GBP
Nettoinventarwert insgesamt					
31. März 2015	5.236	129.417	12.649	6.944	159
30. September 2014	4.307	140.558	13.435	6.509	59
31. März 2014	4.272	135.127	18.097	13.535	57

	Klasse A USD	Klasse B USD	Klasse EH-A EUR	Klasse H USD	Klasse I Income GBP
Nettoinventarwert je Anteil					
31. März 2015	1.455,65	1.548,73	1.348,08	957,28	122,35
30. September 2014	1.305,59	1.384,93	1.157,55	860,68	101,27
31. März 2014	1.282,12	1.355,96	1.112,61	847,44	97,72

Erläuterungen zum Halbjahresabschluss - Fortsetzung

31. März 2015

12. Vergleichszahlen Nettohandelswert - Fortsetzung

	Klasse NZDH Accumulation Tsd. NZD	Klasse R-H Accumulation Tsd. EUR	Klasse SH-A Accumulation Tsd. GBP	Klasse SH-B Tsd. GBP	Klasse T Tsd. USD
Nettoinventarwert insgesamt					
31. März 2015	43.756	42.839	864	24.587	544
30. September 2014	-	40.468	771	23.305	491
31. März 2014	-	43.153	28.728	22.754	483
	Klasse NZDH Accumulation NZD	Klasse R-H Accumulation EUR	Klasse SH-A Accumulation GBP	Klasse SH-B GBP	Klasse T USD
Nettoinventarwert je Anteil					
31. März 2015	1.107,86	145,69	1.441,06	132,68	118,97
30. September 2014	-	125,79	1.231,95	113,44	107,13
31. März 2014	-	121,55	1.179,51	108,53	105,63

13. Getrennte Haftung

Die Teilfonds haben, unabhängig von ihrer Ertragslage, ihre Gebühren und Kosten selbst zu tragen. Die Gesellschaft hat von der getrennten Haftung gemäß den Bestimmungen der Companies Acts 2014 Gebrauch gemacht. Die Einführung der getrennten Haftung gewährleistet, dass die Verbindlichkeiten, die für einen Teilfonds eingegangen werden, allein aus dem Vermögen dieses Teilfonds bedient werden, und im Allgemeinen kein Rückgriff auf die anderen Teilfonds zur Befriedigung dieser Verbindlichkeiten besteht. Ungeachtet des Vorstehenden kann nicht garantiert werden, dass, wenn jemand gegen die Gesellschaft vor den Gerichten einer anderen Rechtsordnung klagen sollte, die getrennte Natur der Teilfonds zwangsläufig Bestand haben würde.

14. Bedeutende Ereignisse im Berichtszeitraum

(a) Frank Russell Company

The London Stock Exchange Group („LSEG“) schloss am 3. Dezember 2014 die Akquisition von Frank Russell Company von Northwestern Mutual Life Assurance Company und sonstigen Minderheitsaktionären erfolgreich ab. Am 5. Februar 2015 kündigte LSEG an, nach einer strategischen Überprüfung des Anlageverwaltungsgeschäfts von Russell Investments einen Verkauf dieses Unternehmens in seiner Gesamtheit in Erwägung zu ziehen.

(b) Aktualisierter Prospekt

Am 11. März 2015 wurde ein geänderter Prospekt herausgegeben.

15. Bedeutende Ereignisse seit dem Ende des Berichtszeitraums

Ein Antrag auf Aufhebung der Zulassung von The Japan Equity Fund, einem Teilfonds der Gesellschaft, wurde der Central Bank of Ireland am 28. April 2015 vorgelegt. Diese genehmigte die Aufhebung der Zulassung von The Japan Equity Fund am 6. Mai 2015.

16. Genehmigung des Halbjahresabschlusses

Die Direktoren haben den Halbjahresabschluss am 21. Mai 2015 genehmigt.

Russell Investments

Rex House
10 Regent Street, St James'
London, SW1Y 4PE

Tel. +44 (0) 20 7024 6000
Fax +44 (0) 20 7024 6001
www.russell.com

